

Brühler

Amtsblatt der
Gemeinde Brühl

Rundschau



Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, e-mail: buergormeisteramt@bruehl-baden.de, Fax 06202/200314 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot
Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon: 0 62 27 / 873 - 0, Telefax: 0 62 27 / 873 - 190. Vertrieb: Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Telefon: 06227/873-143.

PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA

44. Jahrgang

Freitag, 07. April 2006

Nummer 14



<u>Jugendhaus Brühl</u>	<u>Tag</u>	<u>Öffnungszeiten</u>	<u>Internetcafe</u>
<i>Rennerswald 1</i>	<i>Montag</i>	<i>14.00-19.00 Uhr</i>	<i>14.00-18.00 Uhr</i>
<i>Telefon: 06202/780688</i>	<i>Dienstag</i>	<i>16.00-21.00 Uhr</i>	<i>16.00-19.00 Uhr</i>
	<i>Mittwoch</i>	<i>15.00-20.00 Uhr</i>	<i>16.00-19.00 Uhr</i>
<i>www.postillion.org/bruehl</i>	<i>Donnerstag</i>	<i>15.00-19.30 Uhr</i>	<i>15.00-19.00 Uhr</i>
	<i>Freitag</i>	<i>15.00-19.30 Uhr</i>	<i>15.00-19.00 Uhr</i>
Jugendbistro (ab 16 J.)	<i>Do. + Fr.</i>	<i>20.00-23.00 Uhr</i>	

„ FÜR JUGENDLICHE AUS BRÜHL+ROHRHOF

Amtliche Bekanntmachungen



Einladung

zur nächsten öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am

**Montag, den 10.04.2006, um 18.00 Uhr
im Rathaus, Großer Sitzungssaal**

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der in der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung gefassten Beschlüsse
2. überplanmäßige Ausgaben 2005
3. Gaskonzessionsvertrag mit der MVV Energie AG
4. Änderungsvereinbarung über den Betrieb einer Außenstelle der Musikschule Mannheim mit der Gemeinde Brühl
5. Betrieb des Ruftaxi-Verkehrs
6. Informationen durch den Bürgermeister
7. Fragen und Anregungen der Mitglieder des Gemeinderates
8. Fragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger

gez. Dr. Ralf Göck
Bürgermeister

Erneuerung des Fahrbahnbelages in der Kurpfalz- und in der Karl-Theodor-Straße

In den Wochen nach Ostern, voraussichtlich 16. und 17. KW, wird der Fahrbahnbelag in der Kurpfalz- bzw. Karl-Theodor-Straße erneuert.

Es kann zu zeitweiligen Behinderungen des Fahrzeugverkehrs kommen.

Wir bitten um Beachtung.

Ihr Ordnungsamt

Überprüfung der Standfestigkeit von Grabsteinen

Witterungseinflüsse während des Winters können an Grabmalen Schäden verursachen, welche die Verkehrssicherheit auf den Friedhöfen beeinträchtigen.

Für Unfälle und andere Schäden, die durch umstürzende Grabmale oder Abstürzen von Teilen derselben entstehen, haften die Eigentümer bzw. Nutzungsberechtigten, deren Erben oder die Erben der Bestatteten.

Unter Hinweis auf § 17 der Friedhofsordnung der Gemeinde Brühl vom 14. Dezember 1970 werden alle Personen, die Nutzungsrechte an den Grabstätten in den Friedhöfen Brühl und Rohrhof haben, aufgefordert, die aufgestellten Grabmale auf ihre Standfestigkeit zu überprüfen oder überprüfen zu lassen.

Grabmale, die sich in einem gefahrdrohenden Zustand befinden, müssen wieder standsicher befestigt werden.

Die Überprüfung der Grabanlagen durch das Friedhofspersonal der Gemeinde Brühl findet in der Zeit vom 24.04. bis 26.04.2006 (Friedhof Brühl) und 27.04. bis 28.04.2006 (Friedhof Rohrhof) statt.

Für die Nutzungs- bzw. Verfügungsberechtigten sowie interessierte Steinmetze besteht die Möglichkeit der Teilnahme (Friedhofspersonal ist vor Ort).

Auskünfte erteilt das Friedhofspersonal sowie im Bürgermeisterramt Brühl, Zimmer 211, Tel. 2003-26, Herr Dirk Faulhaber.

Schulverband Bildungszentrum Brühl-Ketsch

Öffentliche Ausschreibung

Der Schulverband Bildungszentrum Brühl-Ketsch schreibt auf der Grundlage der VOB die nachstehenden Arbeiten für die Sporthalle der Marion-Dönhoff-Realschule Brühl-Ketsch in Brühl, Wiesenplätz 7, aus:

Sanitärarbeiten:

- 1 Duschraum, 2 WC-Räume - Sanierung - Demontage und Entsorgung der alten Sanitärkörper
- Lieferung und Montage von
 - 1 St. Rotter-Waschreibe, komplett und
 - 2 St. Niethammer-Rundbrausen, komplett
 - 1 St. Rotter-Fußsprühstelle, komplett
 - 2 St. Wand-Tiefspülklosett, komplett
 - 2 St. Handwaschbecken, komplett
 - 2 St. Bodenabläufe
- verschiedene Rohrzuleitungen und Entwässerungen

Fliesenarbeiten:

- 140 qm alte Wand- und Bodenbeläge abschlagen
- 45 qm Feuchtigkeitsabdichtung mit Bitumenschweißbahnen
- 100 qm Wandfliesenbelag in Zementmörtelbett verlegen
- 45 qm dauerelastische Dehnfugen herstellen

Tischlerarbeiten:

- Demontage von 4 Stahltürzargen und 8 Türblättern
- Lieferung und Montage von 4 Aluzargen und 8 Feuchtraumtüren einschl. Beschlägen

Ausführungszeit:

- 3. August bis 8. September 2006

Verdingungsunterlagen:

Können ab 10.04.2006 beim Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstr. 1, Zimmer 209 (Tel. 06202/2003-88) gegen Zahlung einer nicht rückzahlbaren Gebühr für Sanitärarbeiten 12,50 €, Fliesenarbeiten 12,50 €, Tischlerarbeiten 10,- € abgeholt werden. Bei Postversand werden zusätzlich 3,- € für Porto und Verpackung erhoben.

Zahlungsweise:

bar oder Verrechnungsscheck, ausgestellt auf den Schulverband Bildungszentrum Brühl-Ketsch

Auskünfte:

zu den auszuführenden Arbeiten erteilt Herr Tremmel, Tel. 06202/73112

Submissionstermin:

- | | |
|------------------|-----------------------|
| Sanitärarbeiten | 04.05.2006, 10.00 Uhr |
| Fliesenarbeiten | 04.05.2006, 10.15 Uhr |
| Tischlerarbeiten | 04.05.2006, 10.30 Uhr |

in 68782 Brühl, Rathaus, Hauptstraße 1, Zimmer 217

Angebots- und Bindefrist: 31.07.2006

Auf Anforderung sind Nachweise über die Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit des Bieters vorzulegen. Nachprüfungsstelle für behauptete Vergabeverstöße (§ 31 VOB-A) ist das Landratsamt des Rhein-Neckar-Kreises in Heidelberg.

Dr. Ralf Göck
Verbandsvorsitzender

Brühl - Kostenlose Fahrradcodierung

Um den Fahrraddieben die Arbeit zu erschweren, wird vom Polizeiposten Brühl in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung am Dienstag, 18.04.2006, in der Zeit zwischen 14.00 und 17.00 Uhr, im Bauhof, Anton-Langlotz-Straße, eine kostenlose Fahrradcodieraktion angeboten.

Zur zügigen Abwicklung sollen die Interessenten Ausweispapiere und einen Eigentumsnachweis mitbringen. Kinder und Jugendliche sollten in Begleitung eines Erziehungsberechtigten zur Codierung ihrer Fahrräder erscheinen oder eine Vollmacht mitbringen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

Redaktionsschluss vorverlegt!

Wegen des Feiertages (Karfreitag, 14. April 2006) wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 15 des „Amtsblattes der Gemeinde Brühl“ auf

Dienstag, den 11. April 2006, 10.00 Uhr

vorverlegt.

*Sehr geehrte Schriftführer/innen,
wir möchten Sie darauf hinweisen, dass nicht rechtzeitig eingereichte Berichte in der
Folgewoche veröffentlicht werden. Wir danken für Ihr Verständnis*

Das Bürgermeisteramt

Merkblatt des Innenministeriums zu Erdbeben in Baden-Württemberg

Das Innenministerium hat ein Merkblatt mit Empfehlungen zur Vorsorge und zum Verhalten während und nach Erdbeben in Baden-Württemberg herausgegeben. Dieses vom Regierungspräsidium Karlsruhe, Abteilung 9: Landesamt für Geologie, Rohstoffe und Bergbau, Referat 98, **Landeserdbendienst**, in Zusammenarbeit mit dem Innenministerium erarbeitete Merkblatt ist im Internet beim Landeserdbendienst auf der Seite des Regierungspräsidiums Freiburg: <http://www.rp-freiburg.de> unter der Rubrik "Abteilung 9, Referat 98" oder direkt unter <http://www.lgrb.uni.freieburg.de/lgrb/Fachbereiche/erdbebendienst> abrufbar.

Hinweise zu Anforderungen an die Erdbebensicherheit von Bauwerken erhalten Sie auf der Internetseite des Innenministeriums: <http://www.im.baden-wuerttemberg.de> unter der Rubrik Bauer.

Das Merkblatt des Innenministeriums zu Erdbeben in Baden-Württemberg können Sie auch an der Pforte des Rathauses abholen.

Ihr Ordnungsamt

Anlieferung von Gartenabfällen auf dem Kompostlager der Gemeinde Brühl

Auf dem Kompostlager der Gemeindeverwaltung Brühl können die Brühler Bürgerinnen und Bürger ihre kompostierbaren Gartenabfälle abgeben. Ausgenommen davon sind Wurzelstöcke sowie Äste, die mehr als 15 cm Durchmesser haben.

Das angelieferte Material darf weder Küchenabfälle noch Restmüll enthalten. Plastik-, Glas- und Metallreste sind nicht kompostierbar und dürfen daher ebenfalls nicht enthalten sein.

Da für die Anlieferung der Gartenabfälle eine Gebühr erhoben wird, bittet die Gemeindeverwaltung, Folgendes zu beachten:

Bei jeder Anlieferung ist für jeden angefangenen halben Kubikmeter unverdichteter Gartenabfälle eine Gebühreneinheit zu entrichten.

Die Gebühren können mit Zehnerkarten, die im Vorverkauf an der Rathauspforte erhältlich sind, bezahlt werden. Sie werden auf dem Kompostplatz entsprechend der angelieferten Menge entwertet. Eine Zehnerkarte kostet 15,- € und ist somit günstiger als die Barzahlung auf dem Kompostlager mit je 3,- € pro Gebühreneinheit.

Die Zufahrt mit Kraftfahrzeugen ist nur über den Inselweg möglich.

Anlieferer, die den Kompostplatz zu Fuß, mit Schubkarren, Handwagen oder dem Fahrrad über den hinteren Eingang

betreten, müssen sich zunächst beim Personal der Kompostanlage melden.

Die Gartenabfälle dürfen nur in den gekennzeichneten Bereichen abgelegt werden. Die Anordnungen des Personals sind zu beachten.

Der Kompostplatz ist jeden Mittwoch von 13.30 bis 15.30 Uhr und jeden 1. und 3. Samstag im Monat von 13.00 bis 16.00 Uhr geöffnet. Komposterde ist in begrenzten Mengen kostenlos erhältlich, solange der Vorrat reicht.

Altersjubilare

09.04.	Herr Otto Mehlich, Falkenstr. 1	79 Jahre
10.04.	Frau Eva Maria Joachims geb. Schulz, Am Schrankenbuckel 22 a	79 Jahre
11.04.	Frau Ingeborg König geb. Fischer, Spraulache 18	75 Jahre
11.04.	Frau Lydia Dvoulety geb. Walz, Alter Bäumelweg 1	92 Jahre
11.04.	Frau Susanne Crebert geb. Puschmann, Mannheimer Landstr. 23	93 Jahre
12.04.	Herr Kurt Esswein, Mannheimer Str. 22	75 Jahre
13.04.	Herr Heinz Münch, Luisenstr. 3	76 Jahre
13.04.	Frau Luise Ljubimowa geb. Eichelberg, Mannheimer Landstr. 23	106 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

Öffentliche Einrichtungen



Hallenbad Brühl
Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203

Unsere Öffnungszeiten an Ostern
Karfreitag, 14.04. geschlossen
Ostersamstag, 15.04. geschlossen
Ostersonntag, 16.04. geschlossen
Ostermontag, 17.04. 9.00-13.00 Uhr

Kassenschluss ist um 12.00 Uhr.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Osterfest.

Ihr Bäderteam



**Neuerscheinungen: Romane**

Folgende Romane, darunter viele aktuelle Bestseller, sind neu im Bestand der Gemeindebücherei und können entliehen werden:

Ahern, Cecilia:	Zwischen Himmel und Hölle	Reichs, Kathy:	Totgeglaubte leben länger
Arnaldur, Indridason:	Kältezone	Rendell, Ruth:	Der Duft des Bösen
Asensi, Matilde:	Der verlorene Ursprung	Rollins, James:	Feuermönche
Baldacci, David:	Mit jedem Schlag der Stunde	Russel, Craig:	Blutadler
Balogh, Mary:	Diesen Sommer bin ich dein	Sack, John:	Im Zeichen der Seraphin
Blunt, Giles:	Kalter Mond	Sanchez Pinol, Albert:	Im Rausch der Stille
Cilauo, Santo:	Phaic Tan	Schlink, Bernhard:	Die Heimkehr
Cowell, Stephan:	Welche Wonne, dich zu finden - ein Mozart-Roman	Steel, Danielle:	Schicksalstage
Davidson, Leif:	Der Feind im Spiegel	Stelly, Gisela:	Moby
Fox, Paula:	Was am Ende übrig bleibt	Sullivan, Mark T.:	Toxic
Gerrard, Nicci:	Als er für immer ging	Tavares, Miguel:	Am Äquator
Irving, John:	Bis ich dich finde	Updike, John:	Landleben
Kehlmann, David:	Die Vermessung der Welt	Verissimo, Luis:	Meierhoffs Verschwörung
Khoury, Raymond:	Scriptum	Veloso, Ana:	Der Duft der Kaktusblüte
Kinkel, Tanja:	Venuswurf	Wallner, Michael:	April in Paris
Levy, Marc:	Zurück zu dir	Walters, Minette:	Des Teufels Werk
Lezea, Toti:	Die Heilerin		
MacLarty, Ron:	Die unglaubliche Reise des Smithy Ide		
Mankell, Henning:	Kennedys Hirn		
Monaldi, Rita:	Secretum		
Moore, Jeffrey:	Die Gedächtniskünstler		
de Moor, Margriet:	Sturmflut		
Mullins, Meg:	Der Teppichhändler		
Murakami, Haruki:	Gefährliche Geliebte		
Noll, Ingrid:	Ladylike		
Patterson, James:	Das Ikarus-Gen		
Patterson, James:	Die 4. Frau		
Persson, Leif G.W.:	Eine andere Zeit, ein anderes Leben		
Prunty, Morag:	In Liebe, deine Tessa		

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.bruehl-baden.de - oben rechts: Bücherei online

Tipp!

Entlehene Medien können von Benutzern der Gemeindebücherei gegen eine Gebühr von 60 Cent vorbestellt werden!

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl:

Mo., Mi., Fr.: 10.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr / Di. und Do.: geschlossen

Jugendhaus Brühl

Offene Jugendarbeit in Plankstadt: Am Ochsenhorn 2a, 68723 Plankstadt, Telefon 06202/128027 (AB) sylke.doering@postillion e.V., Im Grund 3, 69259 Wilhelmsfeld

www.postillion.org

**Girls only 2006**

Es ist wieder so weit!

Wie in jedem Jahr findet ein Abend nur für uns Mädels statt. Wir treffen uns am Mittwoch, 12.04., um 18.00 Uhr, im Jugendhaus Brühl im Rennerswald 1. Es geht um alle Fragen über Jungs, erste Liebe, erste Küsse, Verhütung und alles, was mit diesem spannenden Thema zu tun hat.

Wenn ihr mögt, könnt ihr alles, was ihr so zu diesem Thema habt, mitbringen. Für Verpflegung ist gesorgt, wir freuen uns auf euch!

Evelyn und Sylke

Sylke Döring, Postillion e.V.

Offene Jugendarbeit im Brühl: Rennerswald 1, 68782 Brühl, Telefon 06202/780688 (AB)

**Kommunale Altenbegegnungsstätte Brühl/Rohrhof**

Evangelisches Gemeindezentrum Brühl, Hockenheimer Straße 3

Vortrag über den sachgemäßen Umgang mit Medikamenten
Medikamente sollen helfen, bestimmte Krankheitssymptome zu heilen. Dabei sollten jedoch zuvor unbedingt der Beipackzettel sowie der richtige Zeitpunkt der Einnahme beachtet werden. Jede Menge Informationen rund um diesen Themenbereich erhielten die Seniorinnen und Senioren bei einem Vortrag der Brühler Apothekerin Frau Angela Renkert, welche erstmals diese Plattform zum Informationsaustausch nutzte. Die Referentin empfahl den Anwesenden, Arzneimittel, sofern verträglich, vor den Mahlzeiten und immer mit ausreichend Wasser, auf keinen Fall mit Kaffee, Bier oder Wein einzunehmen, da diese weitere Inhaltsstoffe enthalten. Außerdem sollte die einem Medikament beigelegte Gebrauchsinformation aufmerksam durchgelesen, und sofern

unverständlich, beim Fachpersonal nachgefragt werden. Viele im Auditorium hörten den Worten aufmerksam zu, denn gerade ältere Menschen sind auf "Heilmittel" und andere pharmazeutische Produkte angewiesen. Der Informationsbedarf wurde gestillt und die Aufklärung zu dieser Thematik ermöglichte einen sehr interessanten Nachmittag.

Ingrid Bruns und Irene Kunzmann

Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

VHS-Kurse für Kinder in den Osterferien

Cooler Musik mit dem PC

Alle Schülerinnen und Schüler von 10 bis 14 Jahren, die in den Ferien viel Musik hören wollen, ohne gleich die ganze CD-Sammlung mitzuschleppen, sind in diesem Kurs in den Osterferien bei der VHS richtig. An drei Vormittagen: Mittwoch, 19. April, bis Freitag, 20. April, erhalten die Teilnehmer Tipps für den Kauf und den richtigen Umgang mit MP3-Playern. Auch das Erstellen von MP3-CDs, das Brennen einer einzigen CD mit sämtlichen Lieblingsongs aus vielen CDs, die Gestaltung des passenden Covers und Inlays sind Inhalte des Kurses. Die Möglichkeiten, per Internet legal Musik herunterzuladen, werden ebenfalls gezeigt. Bitte mitbringen: Kopfhörer und Lieblings-CD. Im Kurs erhalten die Teilnehmer eine CD zum Brennen, eine CD mit der nötigen Software zum Erstellen der Musik im MP3-Format sowie einen CD-Beschriftungssatz.

Nähere Infos beider VHS unter 06202/20950.

Kursleitung: Petra Disch

"Es grünt so grün ..." - Malen mit Acrylfarben

Alle malbegeisterten Kinder von 7 bis 9 Jahren bekommen hier die Gelegenheit, an drei Vor- oder Nachmittagen, Dienstag, 18. April, bis Donnerstag, 20. April, in den Osterferien die Nass-in-Nass-Technik und einige Mischtechniken kennen zu lernen oder zu vertiefen. Geschichten, Gedichte und Lieder entsprechend der Jahreszeit begleiten durch den Kurs. Nähere Infos bei der VHS unter 06202/20950. Anmeldungen sind noch möglich bis zum 10. April.

Kursleitung: Karin Posmyk

Großer Erfolg der Marion-Dönhoff-Handballer

Die Handballspieler aus dem 9. und 10. Klassen der Marion-Dönhoff-Realschule errangen beim Oberschulamtsfinale in Karlsruhe den 3. Platz. Damit tragen die Jungs den stolzen Titel "Beste Realschulmannschaft Badens"!



hintere Reihe v.l.s.: Sascha Keller, Timm Kemptner, Alexander Volks, Sven Depperschmidt, Christian Buse, Dennis Schäfer
vordere Reihe v. li.: Christian Zanger, David Schlupp, Patrick Dederichs, Jochen Hüber, Aaron Ziegler

Auch die Unterstufenschüler waren sehr erfolgreich, landeten auf dem 3. Platz und dürfen sich in ihrer Altersklasse "Beste Handballjungs der Realschulen Badens" nennen.



hintere Reihe v. li.: Bastian Michel, David Schlupp, Daniel Winkler, Martin Damian, Sven Depperschmidt, Daniel Ludmann

vordere Reihe v. l.s.: Florian Gaa, Simon Schmitt, Denis Schröder, Jochen Hübner, Steffen Kochendörfer, Sven Gaisbauer

Sportlehrer Hagen Koch und seine Mannen danken den unterstützenden Eltern!

Mitteilungen anderer Behörden



Agentur für Arbeit Mannheim

Bachelor-Studium an der Hochschule der BA ab Herbst

Im September dieses Jahres starten die Hochschule der Bundesagentur für Arbeit (BA) - Fachhochschule für Arbeitsmarktmanagement* mit den Studiengängen "Arbeitsmarktmanagement" und "Beschäftigungsorientierte Beratung und Fallmanagement".

Das Vollzeitstudium dauert 3 Jahre und endet mit dem anerkannten Hochschulabschluss Bachelor of Arts (B.A.). Studienorte sind Mannheim und Schwerin. Während des Studiums werden die Studierenden bei einer Agentur für Arbeit eingestellt.

Die BA bietet Absolventinnen und Absolventen abwechslungsreiche Aufgaben und interessante Einsatzmöglichkeiten auf Fachebene, z.B. in den Bereichen Beratung und Vermittlung von Arbeit und Ausbildung suchenden Jugendlichen und Erwachsenen, Leistungsgewährung und Beratung von Arbeitgebern sowie vielseitige Karrieremöglichkeiten auf Fach- und Führungsebene im gesamten Bundesgebiet.

Mit dem Studium an der unternehmenseigenen Hochschule der BA wird ein berufsbefähigender europaweit anerkannter Hochschulabschluss erworben. Das Studium ist interdisziplinär, anwendungsorientiert und praxisnah. Vier prüfungsrelevante Praktika, die in unterschiedlichen Bereichen der BA durchgeführt werden, sind integraler Bestandteil des Studiums. Ab dem 4. Studientrimester werden je nach Studiengang alternativ zwei bzw. drei Studienschwerpunkte angeboten.

Bewerbungen um einen Studienplatz können bis zum 24. April 2006 bei der örtlichen Agentur für Arbeit abgegeben werden. Über die Zulassung zum Studium entscheidet ein mehrstufiges Auswahlverfahren. Auskünfte zu den Voraussetzungen und zu den Studiengängen erteilen die Personalteams in den örtlichen Agenturen für Arbeit (Ansprechpartner Herr Ferch, Tel. 0621/165-235) oder sind unter www.arbeitsagen-

tur.de (Service von A bis Z - Bundesagentur für Arbeit - intern - Ausbildung und Studium in der Bundesagentur für Arbeit - Bachelorstudiengänge) abrufbar.

*) staatliche Anerkennung beantragt

Der Rhein-Neckar-Kreis informiert ...

Babykost selbst gekocht

BeKi-Praxisseminar für Eltern von Kleinkindern

Das FORUM Ernährung des Landratsamtes Rhein-Neckar-Kreis bietet allen Interessierten am 25. April 2006 von 9.30 bis 12.00 Uhr ein Praxisseminar zum Thema "Babykost selbst gekocht". Das Seminar für Eltern von Kleinkindern zwischen 5 Monaten und 1 Jahr findet im Rahmen der Landesinitiative "BeKi - bewusste Kinderernährung" des Ministeriums für Ernährung und Ländlichen Raum statt.

Bei dieser Veranstaltung stehen die richtige Lebensmittelauswahl, fachgerechte Zubereitungsmethoden und rationelle Arbeitstechniken im Vordergrund. Neben der richtigen Kostzusammenstellung und altersgerechten Lebensmittelmengen lernen die Teilnehmer, wie in kurzer Zeit und mit geringem Aufwand die Kinderkost möglichst vitamin- und mineralstoffschonend selbst hergestellt werden kann; ganz nach der Devise: "Mit BeKi nur das Beste für Kind und Mutter!"

Die Veranstaltung findet statt beim FORUM Ernährung in der Außenstelle des Landratsamtes Wiesloch, Adelsförsterpfad 7.

Anmeldungen werden bis spätestens Freitag, 21. April 2006, unter 06222/3073-4364 oder -4265 oder per E-Mail an uschi.schneider@rhein-neckar-kreis.de entgegengenommen.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, entscheidet der Tag der Anmeldung. Bei großem Interesse oder für Gruppen ist auch ein Ersatztermin möglich. Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmer umgelegt.

Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



Elektro- und Elektronikgerätegesetz im Rhein-Neckar-Kreis Sammlungen auf Abruf weiterhin, zusätzliche Abgabemöglichkeit in Wiesloch

Mit der Umsetzung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes dürfen alte Elektrogeräte seit dem 24. März 2006 nicht mehr zusammen mit dem Restmüll entsorgt werden, sondern müssen getrennt erfasst werden.

Dies wird im Rhein-Neckar-Kreis bereits seit Jahren durch die 14-tägliche Elektrogeräte- und Schrottsammlung auf Abruf praktiziert. Diese Sammlungen der AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH werden auch in Zukunft weiter durchgeführt werden. Die Termine zu den Sammlungen findet man im Serviceheft jeder Gemeinde oder im Internet unter www.avr-rnk.de. Die Anmeldung kann per Entsorgungskarte aus dem Serviceheft, im Internet oder telefonisch unter 07261/931-310 erfolgen.

Zusätzlich hat die AVR seit dem 24. März 2006 für alle Einwohner im Rhein-Neckar-Kreis eine Sammelstelle beim Abfallentsorgungszentrum in Wiesloch, in den Bruchwiesen 8, eingerichtet. Dort können alte Elektrogeräte während der Öffnungszeiten von montags bis freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 12.45 bis 16.00 Uhr sowie samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr kostenlos abgegeben werden.

Elektrogeräte bestehen aus ca. 1.000 verschiedenen Substanzen; darunter sind wertvolle Rohstoffe wie Kupfer oder Aluminium, gleichzeitig aber auch umwelt- und gesundheitsgefährdende Stoffe wie Cadmium, Blei, Quecksilber und polybromhaltige Flammenschutzmittel. Mit dem Elektro-Gesetz wird der Einsatz dieser Stoffe in Neugeräten stark eingeschränkt. Seit dem 24. März 2006 werden alle neuen Elektrogeräte mit einer "durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern" gekennzeichnet. Das Symbol weist darauf hin, dass diese Geräte nicht über den Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Ein wesentliches Kernstück des Elektro- und Elektronikgesetzes ist die Vorgabe, gefährliche Substanzen aus den Geräten herauszufiltern und ordnungsgemäß zu entsorgen. Bereits die gesonderte Erfassung von Geräten mit schadstoffhaltigen Batterien und Akkumulatoren führt dazu, dass die Umwelt erheblich von unkontrolliert freigesetzten Schwermetallen entlastet wird.

Soweit die Geräte oder einzelne Bauteile nicht wieder verwendet werden, müssen je nach Gerät 50 bis 80 Prozent stofflich verwertet, d.h. recycelt werden.

Durch die getrennte Erfassung der Elektrogeräte helfen alle Verbraucher in doppelter Weise, die Umwelt zu entlasten: Zum einen werden Ressourcen eingespart, zum anderen wird ein wichtiger Beitrag geleistet, um den Schadstoffgehalt im Restmüll deutlich zu verringern.

Die Geschäftsführer der AVR, Alfred Ehrhard und Siegfried Rehberger, appellieren daher an die Bevölkerung im Rhein-Neckar-Kreis, die Angebote der getrennten Erfassung von Elektronik-Altgeräten weiterhin zu nutzen und so einen aktiven Beitrag zum Umweltschutz zu leisten.

Kirchliche Nachrichten



Katholische Kirchennachrichten

Hl. Schutzengel Brühl

St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



Samstag, 08.04. - Palmsonntag - Feier des Einzugs Christi in Jerusalem - Kollekte für das Heilige Land
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Beichte
St. Michael 17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr hl. Messe

Sonntag, 09.04. - Palmsonntag - Feier des Einzugs Christi in Jerusalem - Kollekte für das Heilige Land

Jesaja 50, 4-7 - Philipper 2, 6-11 - Markus 11, 1-10 u. 14, 1-15, 47 -

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr Familiengottesdienst - **Beginn vor der Kirche** -

Montag, 10.04. - Gebetsstunde
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Wir beten für die Kranken

Mittwoch, 12.04.
St. Michael 9.00 Uhr Schulgottesdienst Schiller- und Rohrhof-Grundschule
Pro Seniore 10.00 Uhr Wortgottesdienst
B+O-Sen.Heim 10.45 Uhr Wortgottesdienst
Hl. Schutzengel 17.00 Uhr Kreuzwegandacht mit dem Altenwerk

Donnerstag, 13.04. - Gründonnerstag - Messe vom letzten Abendmahl

Exodus 12, 1-14 - 1. Korinther 11, 23-26 - Johannes 13, 1-15

Hl. Schutzengel 19.00 Uhr hl. Messe - mitgestaltet von der Schola und der Frauengemeinschaft Brühl
21.00 Uhr liturgischer Nachtweg - gestaltet von der KJG

Freitag, 14.04. - Karfreitag - Fast- und Abstinenztag
Jesaja 52, 13-53, 12 - Hebräer 4, 14-16; 5, 7-9 - Johannes 18, 1-19, 42

Pfarrzentrum 15.00 Uhr Kinderkreuzweg
Die Kinder bringen ihre Fastenopferkäschen mit.

Hl. Schutzengel 15.00 Uhr Die Feier vom Leiden und Sterben Christi - mitgestaltet vom Cäcilienchor

St. Michael 18.00 Uhr kirchliches Abendgebet - mitgestaltet von der Schola

Samstag, 15.04. - **Die Feier der heiligen Osternacht**

Genesis 1; Exodus 14; Römer 6, 3-11; Markus 16, 1-7

St. Michael 21.00 Uhr Segnung des Osterfeuers, Lichtfeier, Wortgottesdienst, Tauffeier und Mahlfeier

Sonntag, 16.04. - **Ostersonntag - Hochfest der Auferstehung Jesu**

Apostelgeschichte 10, 34-43 - Kolosser 3, 1-4 - Johannes 20, 1-9

Ev. Gem.-Zentrum 5.30 Uhr Mette am Ostermorgen ökumenischer Wortgottesdienst, mitgestaltet vom Jugendchor

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe - mitgestaltet vom Cäcilienchor

St. Michael 18.00 Uhr Lichtvesper - mitgestaltet von der Schola

Montag, 17.04. - **Ostermontag**

Hl. Schutzengel 10.00 Uhr hl. Messe mit Tauffeier

Die Pfarrgemeinde auf dem Weg zum Osterfest

Wenn sich Christen in der bevorstehenden "Heiligen Woche" vor dem Osterfest der Leidensgeschichte Jesu zuwenden, wird deutlich, dass zwischen Leiden und Auferstehung ein untrennbarer Zusammenhang besteht. Deshalb wird in der Karwoche in zahlreichen Gottesdiensten, Andachten und Feiern des Leidens, Sterbens und der Auferstehung des Herrn gedacht und dabei das für alle täglich sichtbare Leid in der Welt nicht ausgelassen.

Am **Palmsonntag, dem 09.04., 10.00 Uhr, Hl. Schutzengel**, wird in einem Familiengottesdienst mit Kinderchor des Einzugs Christi in Jerusalem gedacht. Die Feier beginnt vor der Kirche.

Am **Gründonnerstag, dem 13.04.** feiern wir in der hl. Messe um **19.00 Uhr** in derselben Kirche das Abendmahl Jesu und stellen uns unter sein Postulat: "Wachtet und betet!" Diese Feier wird sowohl von der Schola als auch von der Frauengemeinschaft Brühl mitgestaltet. Ab **21.00 Uhr** führt die KJG alle Interessierten auf einen liturgischen Nachtweg.

Am **Karfreitag, dem 14.04.** begeben sich die Vorschul- und Grundschulkinder um **15.00 Uhr** im kath. Pfarrzentrum in altersgemäßen Gruppen auf den Kinderkreuzweg und bringen ihre Fastenopferkässchen mit. Parallel dazu beginnt um **15.00 Uhr** (Hl. Schutzengel) die Feier vom Leiden und Sterben Christi, wobei auch auf Not und vielfaches Leid in unserer Welt Bezug genommen wird. Die Feier wird vom Cäcilienchor mitgestaltet. Das kirchliche Nachtgebet um **18.00 Uhr in der Kirche St. Michael in Rohrhof**, das die Schola wiederum mitgestaltet, beschließt den Karfreitag.

Am **Samstag, dem 15.04.** beginnt um **21.00 Uhr** die Feier der heiligen Osternacht, in deren Verlauf auch eine Tauffeier stattfinden wird.

Den **Ostersonntag, 16.04.**, beginnen wir morgens um **5.30 Uhr** im evangelischen Gemeindezentrum mit einer ökumenischen Mette am Ostermorgen. Ein junges ökumenisches Team hat alles vorbereitet, die Leitung liegt in den Händen von Pastoralreferentin Martina Gaß und Pfarrer Andreas Maier. Es singen der KJG-Jugendchor und der evang. Singkreis. Anschließend wartet ein Osterfrühstück auf die Frühaufsteher.

In der **kath. Pfarrkirche Hl. Schutzengel** in Brühl feiern wir am **Ostersonntag, 10.00 Uhr**, die hl. Messe. Der Cäcilienchor singt unter der Leitung von Eddy-Werner Triebkorn aus den Messen D-Moll und C-Dur von W.A. Mozart.

Der kirchliche Ostersonntag endet um **18.00 Uhr** mit einer Lichtvesper im Chorraum von **St. Michael**, wobei wiederum die Schola beteiligt ist.

Am **Ostermontag, dem 17.04.** werden im Rahmen einer um 10.00 Uhr beginnenden hl. Messe (Hl. Schutzengel) drei Kinder getauft.

Einladung zum Kinderkreuzweg

am Karfreitag, 14. April um 15.00 Uhr im Pfarrzentrum Brühl für Kinder ab dem Vorschulalter

"Wir gehen den Weg Jesu mit zum Kreuz"

In altersgemäßen Gruppen (bis 2. Klasse in Raum 1, ab 3. Klasse im großen Saal) wird die Passion Jesu kindgerecht mit Symbolen, Bildern, Liedern, Texten und Einfühlung betrachtet.

Die Erwachsenen feiern parallel dazu die Karfreitagssliturgie in der Schutzengelkirche.

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Solidarität mit den Christen im Heiligen Land

In den Gottesdiensten am Palmsonntag gedenken die Katholiken in besonderer Weise der Christen im Heiligen Land. Gerade heute, da die Menschen in Israel und Palästina in eine ungewisse politische Zukunft blicken, bedürfen sie unserer Solidarität und Ermutigung.

In seiner Ansprache an das Diplomatische Corps zu Beginn dieses Jahres hat Papst Benedikt XVI. erneut an den kirchlichen Friedensauftrag erinnert. Zum Heiligen Land mahnt er: "Der Staat Israel muss dort nach den Regeln des internationalen Rechts friedlich existieren können; das palästinensische Volk muss dort ebenfalls seine demokratischen Institutionen friedlich für eine freie und gedeihliche Zukunft entwickeln können."

Mit dem Heiligen Vater fordern wir die Verantwortlichen in Israel und Palästina auf, nicht Mauern, sondern Brücken zu bauen. Das Ziel ist ein gerechter Friede: Sicherheit für Israel - Freiheit für die Palästinenser - zwei existenzfähige Staaten und drei Religionen in einem friedlichen Miteinander.

So rufen wir am diesjährigen Palmsonntag die Katholiken in Deutschland wiederum auf, der Kirche im Ursprungsland unseres Glaubens im Gebet zu gedenken und die kirchlichen Einrichtungen vor Ort durch die Kollekte großzügig zu unterstützen.

Schließlich ermutigen wir Kirchengemeinden und Gruppen, Pilgerreisen ins Heilige Land zu unternehmen. Der Kontakt mit den christlichen Gemeinden vor Ort und persönliche Begegnungen sind unverzichtbare Hoffnungszeichen für unsere Brüder und Schwestern, die ihren Glauben in schwieriger Lage bezeugen.

Einladung zum Palmsteckenbasteln

Willst du am Palmsonntag (9. April) mit einem Palmstecken in den Gottesdienst einziehen?

Dann laden wir dich zum **Basteln** ein.

Wir treffen uns **am Freitag, den 7. April, von 15.00 bis 16.00 Uhr im Pfarrzentrum in Brühl** und für die Rohrhofer Kinder im **Kindergarten St. Michael** in Rohrhof. Bei kleineren Kindern dürfen Mutter oder Vater gerne zum Helfen dableiben. Das Material wird gestellt. Herzliche Einladung!

Meditatives Tanzen in Brühl

Im Rahmen der Seelsorgeeinheit Brühl/Ketsch lädt die ökumenische Gruppe "Meditatives Tanzen" der Kath. Kirchengemeinde St. Sebastian Ketsch zum nächsten Tanzabend am Dienstag, den 11. April ein. Wir treffen uns um 20.00 Uhr im Pfarrzentrum Brühl.

"Vom Hosianna am Palmsonntag bis hin zum Ostermorgen" unter diesem Thema findet dieser Abend in der Karwoche, der heiligen Woche, statt. Es sollen Höhen und Tiefen dieser Tage erspürt werden und gleichsam in uns aufgenommen werden. Leid, Kreuz, Tod und Tränen, aber auch das gemeinsame Mahl sowie das Licht und die Freude der Auferstehung. So endet dieser Abend auch mit einem Lied aus der finnischen Messe, in dem es heißt: "Halleluja, seht, was Gott getan!"

Alle am "Meditativen Tanzen" interessierten Männer und Frauen sind herzlich eingeladen. Bequeme Kleidung sowie flache, leichte, bewegliche Schuhe wären vorteilhaft.

23. Hungermarsch 2006 am 25. Juni in Schwetzingen Engagement für Bildung und Betreuung gegen Elend und Epidemien

2005: fast 40 000 Euro - Marke der 3/4 Million in Reichweite Alt- und Neumarschierer ließen sich am vergangenen Mittwoch im Schwetzinger Dreikönigshaus erfreut von der gut gelaunten Schwetzinger Cheforganisatorin Stefanie Ansoerge begrüßen. Diese Freude spiegelte auch der Eingangskanon "Lasst und miteinander ... danken dem Herrn" und sie wurde nicht geringer, als Paul Scherer verkündete, es seien in den vergangenen 22 Hungermärschen 726.000 Euro gespendet worden: "Die 3/4 Million ist in Reichweite!"

Die Berichte und Dankesbriefe der Projektpartner bestätigten zunächst die Entscheidungen des Vorjahres und lieferten auch die Motive, die Zusammenarbeit fortzuführen. Im Namen der Brühler berichtete Helmut Mehrer von der erfolgreichen Arbeit Abbé Urbains, der sich in Burkina Faso um die Zukunft der Schulentlassenen kümmert. Die Rinderzuchtstation bleibt erhalten, auch dank des Hungermarsches, sie gibt jungen Menschen Arbeit und moralischen Halt. Armin Bauer erläuterte den Beschluss seines Pfarrgemeinderates, 2006 den auf Brühl entfallenden Beitrag zu splitten. 2/3 der Summe sollen an die Erdbebenhilfe der Salesianer Don Boscos in Pakistan, das restliche Drittel an das Kinderhilfswerk BICE gehen.

Diese Organisation erhält schon seit Jahren den Schwetzinger Anteil für einzelne ihrer Projekte. In diesem Jahr wird mit dem Spendengeld die Rettung von "Hexenkindern" im Kongo gefördert. Kinder, deren Mütter sterben, werden nur ungerne von den Verwandten aufgenommen. Sie sind traumatisiert, werden oft verstoßen und landen im Dreck und Elend. BICE sammelt sie auf, ernährt sie, gibt ihnen ein Obdach, Schutz, Essen und schulische Bildung, so dass sie wieder lachen und Spaß haben können.

Aus Überzeugung bleiben auch die Oftersheimer "ihrer" Schwester Hermana und "ihrem" Bischof Mvemve im südafrikanischen Klerksdoorp treu. Aids vernichtet dort die gesamte mittlere Generation. Die Eltern sterben, Großeltern oder ältere Geschwister müssen die Kleinen durchbringen. Sie alle sind mit der Pflege der Kranken und der Sorge für die Kinder überfordert. Mit den Euros des Hungermarsches werden die ambulanten Pfleger, "home-based-care-givers", und ein offenes Zentrum gefördert, wo Kinder Frühstück und Mittagessen erhalten, wo sie unterrichtet werden und ihre Hausaufgaben machen.

Plankstadt hatte durch seinen Beitrag einen wesentlichen Teil der Baukosten einer interkonfessionellen Schule auf Sansibar geleistet. Dort, in der ärmsten Diözese Tansanias, lernen christliche und muslimische Kinder nicht nur Schreiben und Rechnen, sie werden auch bewusst zur Toleranz erzogen. Nun soll, wie Heidemarie und Otto Günther erklärten, die Schule am Leben erhalten werden.

Für die Sebastiansgemeinde Ketsch präsentierten Elfi Hemmerich und Kurt Gredel wieder ein Projekt in Tansania. Der Weiße Vater Walter Lükewille arbeitet in der Diözese Mpanda, einer sehr heißen Region, in der die Malaria grassiert. Bisher wurden dort schon mehrere Dispensarien gegründet, kleine Krankenstationen für Erste-Hilfe-Leistungen. Nun geht es um den Bau zweier weiterer Mini-Krankenhäuser und einen Vorrat an Malaria-Medikamenten, der eine vor allem für Kinder wichtige rasche Versorgung gewährleistet. Die Medikamente sollen zum Selbstkostenpreis weitergegeben werden, und sie sind dann auch erschwinglich, da auf Druck der Weltöffentlichkeit viele Arzneimittelpreise gesenkt wurden.

So viele Probleme! Aber auch manche Aussicht auf Besserung, vor allem auf Bildung und Betreuung von Kindern, meinten die Anwesenden und legten den Ablauf des 25. Juni fest: 8.00 Uhr Abmarsch der 10-km-Marschierer und der 25-km-Radfahrer an der Pankratiuskirche, eine Stunde später Beginn des 5-km-Marsches. 11.00 Uhr Gottesdienst, danach Solidaritätsmahl im Josefshaus, wo auf Schautafeln die bisherige Arbeit dokumentiert sein wird.

sr

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421
Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690
Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619



Sonntag, 09.04. - Palmsonntag

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche (Bothe)
Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt. -

Montag, 10.04.

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah" in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag
Kindergruppe 3- bis 6-Jährige
Jungschar 6- bis 8-Jährige

20.00 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

Dienstag, 11.04.

9.00 Uhr ökum. Schulgottesdienst der Grundschule Schillerschule und der Rohrhofscheule im Gemeindezentrum

15.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum

16.30 Uhr Jungschar "Arche Noah", 9- bis 13-Jährigen, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

18.00 Uhr "Footstep" - Teens ab 13 Jahren, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

- Während der Osterferien treffen sich unsere Kreise nur nach Vereinbarung -

Mittwoch, 12.04.

10.00 Uhr ökum. Gottesdienst mit Abendmahl in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Maier)

10.45 Uhr ökum. Gottesdienst mit Abendmahl im Seniorenzentrum B&O Brühl (Maier)

14.00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum

19.00 Uhr Passionsandacht mit Abendmahl in der Kirche (Maier)

20.00 Uhr Singkreis im Gemeindezentrum

Donnerstag, 13.04.

14.30 Uhr Seniorenkreis mit Tischabendmahl im Gemeindezentrum (Bothe)

19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst im Gemeindezentrum (Maier)

19.30 Uhr Bläserkreis in der Kirche

20.00 Uhr Generalprobe des Kirchenchors im Gemeindezentrum

Karfreitag, 14.04.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Bothe)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindezentrum (Maier)

- Die Kollekte ist für Aufgaben des Diakonischen Werkes Baden in Osteuropa bestimmt. -

17.00 Uhr Passionskonzert des Kirchenchors im Gemeindezentrum: "Seht den Menschen"

Ostersonntag, 16.04.

5.30 Uhr ökum. Auferstehungsfeier im Gemeindezentrum (Maier, Singkreis und kath. Jugendchor wirken mit)

8.00 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof Brühl (Bothe)

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Bothe)

- Die Kollekte ist für diakonische Hilfe an älteren Menschen bestimmt. -

Ostermontag, 17.04.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe im Gemeindezentrum (Maier)

- Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt. -

Hausabendmahlfeiern in der Karwoche

Die beiden Pfarrer bieten in der Karwoche Hausabendmahlfeiern für ältere und kranke Gemeindeglieder an (telefonische Anmeldung bei Pfarrer Bothe, Tel. 71232, und Pfarrer Maier, Tel. 72618).

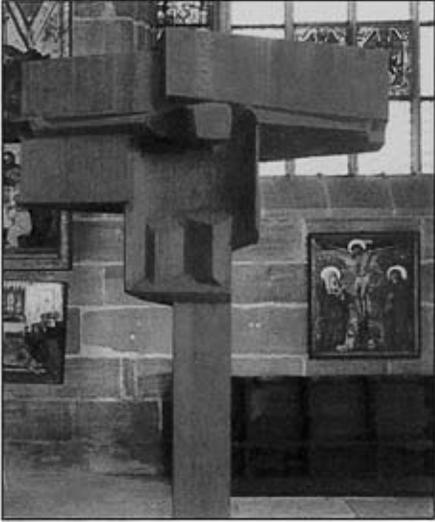


**EVANGELISCHER KIRCHENCHOR
BRÜHL UND ROHRHOF**

Passionskonzert

„Seht den Menschen“

Karfreitag, 14. April 2006, 17 Uhr
Evangelisches Gemeindezentrum



Mitwirkende:
Sängerinnen und Sänger des Evangelischen Kirchenchors Brühl und Rohrhof
Orgel: Ekkehard Spindler
Sprecher: Pfarrer Karl-Heinz Bothe und Pfarrer Andreas Maier
Leitung: Kerstin Sieben

Gottesdienst mit offizieller Einführung von Pfarrer Bothe

"Die Botschaft vom Kreuz - zwischen dem Dunkel der Gottverlassenheit und dem Licht der lebendigen Hoffnung" - unter diesem Motto stand der Gottesdienst am Sonntag Judica im Evangelischen Gemeindezentrum Brühl. Pfarrer Karl-Heinz Bothe erhielt in diesem Gottesdienst durch Dekan Joachim Zobel offiziell die Ernennungsurkunde zum Pfarrer der Kirchengemeinde Brühl. Dekan Zobel wies in humoriger Art darauf hin, dass diese Ernennungsurkunde aus kirchenrechtlichen Gründen erst jetzt offiziell überreicht werden konnte, da sich Pfarrer Ackermann von September bis Ende Februar im Sabbathalbjahr befand und sein Ruhestand erst ab März begann. Dekan Zobel wünschte Pfarrer Bothe für die Arbeit in der Gemeinde alles Gute und Gottes Segen.

Dass seit September in der Kirchengemeinde Brühl ein Gruppenpfarramt existiert, zeigte sich in der Gestaltung des Gottesdienstes. Pfarrer Bothe und Pfarrer Maier teilten sich die Predigt und entfalteten je einen Aspekt der Botschaft des Kreuzes. Anhand eines eindrücklich gestalteten Kreuzbildes, das den am Kreuz leidenden Christus zeigte, entfaltete Pfarrer Bothe die Botschaft des Kreuzes dahingehend, dass Jesus am Kreuz selbst das Dunkel der Gottverlassenheit erlebte, aber Gott zugleich in diesem am Kreuz leidenden Jesus selbst mitleidet. Darum ist das Kreuz ein Zeichen der Solidarität Gottes mit allen Leidenden in dieser Welt.

Im zweiten Teil der Predigt entfaltete Pfarrer Maier den Aspekt der Kreuzbotschaft unter dem Blickwinkel der lebendigen Hoffnung. Anhand eines Lichtkreuzes, das in einen Holzstamm eingebettet ist, machte er deutlich, dass spätestens seit Ostern das Licht der Auferstehung auf das Kreuz leuchtet. Darum ist das Kreuz ein Zeichen der Hoffnung und des Le-

bens. Es eröffnet Perspektiven für das Leben und zeigt uns zugleich, dass "unser Leben, auch und gerade mit unserem Scheitern, unseren Fragen und Zweifeln, dennoch in Christus geborgen ist."

Der Kirchenchor unter der Leitung von Kerstin Sieben gestaltete mit der Bachkantate "Jesu, meine Freude" und dem Choral "Wohl denen, die da wandeln" diesen Gottesdienst musikalisch. Gleichzeitig sang der Kirchenchor zu Ehren seiner Freundeskreismitglieder Irmgard Zobeley, Brigitte Sturm, Hedwig Hock und Alfred Brellochs.

Nach dem Gottesdienst lud der Kirchengemeinderat noch zu einem Kirchkaffee im Foyer des Gemeindezentrums ein, vorbereitet von den Kirchengemeinderätinnen Renate Blaser und Christa Muellerpoths. Viele nutzten diese lockere Form zum Gespräch.

Ökumenische Studienfahrt nach Rom in den Herbstferien

Forum Romanum, das Kolosseum, Petersdom und Petersplatz, die Sixtinische Kapelle, ein wunderbares Eis in der besten Eisdiele Roms oder einen Cappuccino auf der Piazza Navonna genießen, ein Abendspaziergang über die Spanische Treppe, Trastevere, Spuren des christlichen Roms der letzten zwei Jahrtausende entdecken und sehen, Gespräche und Begegnungen mit Menschen, die heute in Rom leben und glauben, geistliche Impulse für den Alltag - das alles können Sie in den Herbstferien 2006 erleben und erfahren in einer der schönsten Städte der Welt.

Pastoralreferentin Martina Gaß und Pfarrer Andreas Maier haben gemeinsam mit dem renommierten Reiseveranstalter Biblische Reisen eine ökumenische Studienfahrt in den Herbstferien in der Zeit vom **28. Oktober bis 2. November 2006** geplant, die in die Ewige Stadt Rom führen wird.

Folgende Reiseleistungen sind im Preis enthalten:

- * Linienflug mit Lufthansa von Frankfurt nach Rom und wieder zurück
- * Flughafentransfer in Rom mit Assistenz
- * 5 Übernachtungen in Rom in einem Hotel der ital. 3-Sterne-Kategorie in zentraler Lage im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche und WC. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 150 €.
- * Halbpension: beginnend mit dem Abendessen am Anreisetag und endend mit dem Frühstück am Abreisetag
- * örtlich qualifizierte Reiseleitung und Busfahrten zu den Besichtigungstouren
- * alle anfallenden Flughafensteuern und -gebühren
- * Reiserücktrittsversicherung
- * Trinkgelder für Stadtführerin, Busfahrer und Hotelpersonal
- * das vorläufige Programm ist beigefügt

Der Reisepreis beträgt ab 30 zahlenden Teilnehmern 1.015 € pro Person. Anmeldeformulare sind in den Pfarrämtern erhältlich.



Nachbarschaftshilfe
Hilfe vom Haus zu Haus

Nachbarschaftshilfe
Einrichtung der ev. und kath. Kirchengemeinden Brühl

Tel.: 78 02 21

Einsatzleitungsteam: Anselm/Bachert/Bamberg/Kieber-Weiblen



Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl

Kontakt: www.lkg-bruehl.de

Sonntag, 9. April

18.30 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst im ev. Gemeindezentrum

Montag, 10. April

20.00 Uhr "Das Wohnzimmer" für junge Erwachsene
Reden über Gott und die Welt

Donnerstag, 13. April

20.00 Uhr Matthäus 26, 14-35

ev. Gemeindezentrum, Jugendraum



Grundkurs über den christlichen Glauben

Der Grundkurs besteht aus 8 Veranstaltungen, die jeweils am Donnerstag, beginnend mit dem 27. April, von 20.00 bis ca. 21.30 Uhr im Evangelischen Gemeindezentrum Brühl, Hockenheimer Str. 3, (am Steffi-Graf-Park) durchgeführt werden.

Im Anschluss an die ProChrist-Woche, die auch in Brühl mit Erfolg durchgeführt und sowohl von der evang. Kirche als auch von der kath. Kirche unterstützt wurde, findet unter dem Motto "**Aufatmen ... das Leben neu beginnen**" ein Kurs über Grundfragen des christlichen Glaubens statt. Der Glaubensgrundkurs ist überkonfessionell. Das Kursangebot richtet sich an alle, die sich über den christlichen Glauben informieren wollen, oder nach neuer Lebensorientierung suchen. Dabei gehen die Teilnehmer keinerlei Verpflichtungen ein und werden auch nicht von irgendeiner Organisation vereinbart.

Den Schwerpunkt jeder Veranstaltung bildet ein Referat, in dem es um grundlegende Glaubens- und Lebensfragen geht. Das Referat wird durch Gesprächsgruppen und Diskussionsrunden ergänzt wird. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Themen bauen aufeinander auf. Deshalb wird empfohlen, wenn möglich an allen Kurseinheiten teilzunehmen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Der Grundkurs selbst ist kostenfrei. Die Arbeitsmappe mit Unterlagen zum Kurs kostet 18 Euro.

Veranstalter ist die Landeskirchliche Gemeinschaft Brühl (www.lkg-bruehl.de). Nähere Informationen und Anmeldung bei Joachim und Jutta Kasielke, Telefon 06202/700279.

Parteien



CDU BRÜHL/ROHRHOF

Besuchen Sie uns im Internet: www.cdu-bruehl-rohrhof.de

Ausbildungsmarkt abgesagt!

Aufgrund der zu geringen Zahl von eingegangenen Anmeldungen wird der CDU-Ausbildungsmarkt, der für den heutigen Freitag, 7. April, um 17.00 Uhr, in der Hauptstelle der Sparkasse in Brühl vorgesehen war, von den Organisatoren abgesagt.

Die CDU, der Jugendgemeinderat und die Sparkasse Heidelberg bedauern das geringe Interesse der Brühler Schülerinnen und Schüler und danken den Referenten für ihre Bereitschaft, dieses Projekt zu unterstützen.

Kulturelles



Ingrid Peters mit Kunstausstellung in der Villa Meixner

Kulturreferent Lothar Ertl und Bürgermeister Dr. Ralf Göck bereiten Ausstellung mit der Schlagersängerin vor - Arbeitssessen in der "Ratsstube"



Lothar Ertl (links), Rosanna Scarpello, Ingrid Peters und Bürgermeister Dr. Ralf Göck in der "Ratsstube"

Schlagersängerinnen können häufig auch malen. Sie legen ihre Stimmungen nicht nur in ihren Gesang, ihre Song-Texte und Melodien, sondern verstehen es häufig auch, sich mit Pinsel und Wasserfarben auszudrücken. Das trifft in besonderem Maße für die Sängerin Ingrid Peters zu, die im Herbst in der Brühler Villa Meixner ausstellt. Sie schaute sich dieser Tage die Ausstellungsräume an und zeigte sich begeistert von der Jugendstilvilla am Ortseingang von Brühl: "Ist das Haus verkäuflich?", fragte sie Kulturreferent Lothar Ertl am Ende, nachdem sie dort zusammen mit ihrem Frankenthaler Kontaktmann Szymanski alle Räumlichkeiten besichtigt und die Einzelheiten besprochen hatte.

Nachdem die Besichtigung der Räume des kleinen Brühler Kulturzentrums abgeschlossen war, trafen sich alle in dem mediterranen Ambiente der Brühler "Ratsstube", wo sich Ingrid Peters gleich in ihre "zweite Heimat" Mallorca versetzt fühlte. "Dass sich Steffi Graf und ihre Familie hier auch wohl fühlen, kann ich verstehen", meinte Peters bei einem guten italienischen Essen, das Rosanna Scarpello servierte. Ingrid Peters ist eine sehr nette Frau, mit der sich alle interessant über Kultur, Showbusiness und natürlich übers Malen unterhalten konnten. Man kam überein, dass die Ausstellung im Herbst stattfinden soll und Rainer Szymansky riet ihr, jetzt kein Bild mehr zu verkaufen, "damit wir die Räume der Villa auch füllen" können.



Bereitschaftsdienste



NOTRUF

Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizeirevier Mannheim-Neckarau, Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Feuerwehr	112
DRK-Rettungsleitstelle	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9	19292
Kreiskrankenhaus Schwetzingen Bodelschwingstraße	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten, 24 h	01805/304 505

STÖRUNGSDIENSTE:

Strom	
EnBW Regional AG	
Regionalzentrum Nordbaden - Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	06222/56224
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/9999966
Gas, Wasser, Fernwärme	
MVV Energie AG Mannheim	0621/290-0
- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

**Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung,
Schwetzingen, Markgrafenstraße 2-9, Telefon-Nr. 19292**
Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:
an Wochenenden von Freitag 19.00 Uhr bis Montag 7.00 Uhr, an
jedem Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 7.00 Uhr, an Feiertagen
vom jeweiligen Vorabend 20.00 Uhr bis zum nachfolgenden
Werktag 7.00 Uhr.

Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 08.04. und Sonntag, den 09.04.2006,
von 10.00 bis 12.00 Uhr
**ZÄ Christina Klee-Bethge, Ketsch, Anemonenweg 26,
Telefon 06202/692860**
Freitag, den 14.04.2006 (Karfreitag), von 10.00 bis 12.00 Uhr
**Dr. Claudia Stauche, Plankstadt, Schönauer Str. 29,
Telefon 06202/21411**
Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden
Fällen telefonisch erreichbar.
Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter
www.zahn-forum.de/karlsruhe.html jederzeit abrufbar.

Apotheken-Notdienst:

Samstag, 08.04.2006
Hardtwald-Apotheke, Oftersheim, Dreieichenweg 1,
Telefon 06202/52433
Sonntag, 09.04.2006
Nord-Apotheke, Schwetzingen, Friedrich-Ebert-Str. 76,
Telefon 06202/17020

Montag, 10.04.2006
Rohrhof-Apotheke, Brühl-Rohrhof, Brühler Str. 7,
Telefon 06202/72353
Lußhardt-Apotheke, Neulußheim, Altlußheimer Str. 8,
Telefon 06205/39670

Dienstag, 11.04.2006
Engel-Apotheke, Hockenheim, Heidelberger Str. 3,
Telefon 06205/7173

Mittwoch, 12.04.2006
Kurpfalz-Apotheke, Oftersheim, Mannheimer Str. 60,
Telefon 06202/59480

Donnerstag, 13.04.2006
St.-Martin-Apotheke, Schwetzingen, Carl-Theodor-Str. 21,
Telefon 06202/4860

Freitag, 14.04.2006 (Karfreitag)
Alte Apotheke, Hockenheim, Untere Hauptstr. 5
Telefon 06205/18472

Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr.

Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.

Sonntag, 7. Mai 2006, 19.00 Uhr Festhalle

trio3D - DÖRSAM-DÖRSAM-DÖRSAM

**Adax Dörsam, Zupfinstrumente; Matthias Dörsam, Klarinetten, Saxophone, Flöten;
Franz-Jürgen Dörsam, Fagott**

spielen eine verblüffende Mischung von eigenen Kompositionen, Popsongs und klassischen Werken, die spannungsreich miteinander verknüpft und im ganz eigenen Akustiksound dargeboten werden.

Im trio3D der Brüder Adax, Matthias und Franz-Jürgen Dörsam finden 3 Virtuosen zusammen, die mit einem Crossover aus eigenen Kompositionen und bekannten Popmelodien vor klassischem Hintergrund zu überzeugen wissen.

Das ganz spezielle Klangkostüm wird durch das Können der drei Musiker getragen, die sich als Meister an ihren Instrumenten offenbaren. Das grandiose Saitenspiel Adax Dörsams trägt auf ganz wunderbare Weise die Bläserkunst seiner kongenialen Partner.



Musikalische Stationen der Akteure:

Franz-Jürgen Dörsam – Musikstudium in Hannover und Mannheim, Berliner Sinfoniker, Orquestra Metropolitana Lissabon, Sinfonieorchester Wuppertal, Nordwestdeutsche Philharmonie

Matthias Dörsam – Musikstudium in Bern und Mannheim, Rodgau Monotones, HR-Bigband, Pe Werner, Stuttgarter Philharmoniker, Ochsenfurter Blasmusik

Adax Dörsam – Musikstudium in Mannheim, JOANA, Clemens Bittlinger, De-Phazz, Rolf Zuckowski, Lydie Auvray, Pe Werner

Eintritt: 7,- bis 13,- €, AK + 2,- € (Einzelplatznummerierung)

Kartenvorverkauf: Bücherinsel · Tel. 0 62 02 / 7 77 13; Rathauspforte · Tel. 0 62 02 / 2 00 30

Neue Ausstellung in der Villa Meixner

bis 23. April 2006

Wolfgang Beck

>>Klein aber fein<<

Informationen:

Lothar Ertl, Tel. 0 62 02 / 20 03-21

Öffnungszeiten

Sa. 14.30 - 17.00 Uhr

So. + Feiertag 14.00 - 17.30 Uhr



Villa Meixner
Schwetzingen Str. 24, 68782 Brühl

Redaktionsschluss vorverlegt!

Wegen des Feiertages (Karfreitag, 14. April 2006) wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 15 des „Amtsblattes der Gemeinde Brühl“ auf

Dienstag, den 11. April 2006, 10.00 Uhr

vorverlegt.

*Sehr geehrte Schriftführer/innen,
wir möchten Sie darauf hinweisen, dass nicht rechtzeitig eingereichte Berichte in der Folgewoche veröffentlicht werden. Wir danken für Ihr Verständnis*

Das Bürgermeisteramt

*JUGENDKUNSTSCHULE BRÜHL*Neuer Wochenkurs**BATIK IN FRÜHLINGSFARBEN**

24.4. / 5.5 und 19.5.2006, 3 Freitage
jeweils 15.00 - 18.00 Uhr, 12 Ustd.
für Kinder von 6 - 10 Jahren

Wir färben Tücher, Schals und Strandtücher. Wenn ihr ein weißes T-Shirt mitbringt, verwandeln wir auch dieses mit der Knüpfbatik in ein strahlendes buntes.

Leitung: Berenike Loos

Ort: Schillerschule, Hauptgebäude, Zimmer 5

Alter: 6 - 10 Jahre

Anmeldung: Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03 - 0

Elternbeitrag: 24,- € + 4,- € Material

Neues Ferienprojekt**DIE HÄSCHENSCHULE**

18.04 - 21.04.2006
jeweils 9.00 - 12.00 Uhr, 16 Ustd.
für Kinder von 6 - 12 Jahren

Aus Draht, Bast und Stoffen werden kleine Hasen und Häsinnen gebastelt, die beim Hasenlehrer im Wald die Schulbank drücken. Natürlich bekommen sie auch schöne Kleidchen, Ranzen und Schreibtäfelchen, so, wie es sich für richtige Häschenschüler gehört.

Leitung: Yvonne Vogel

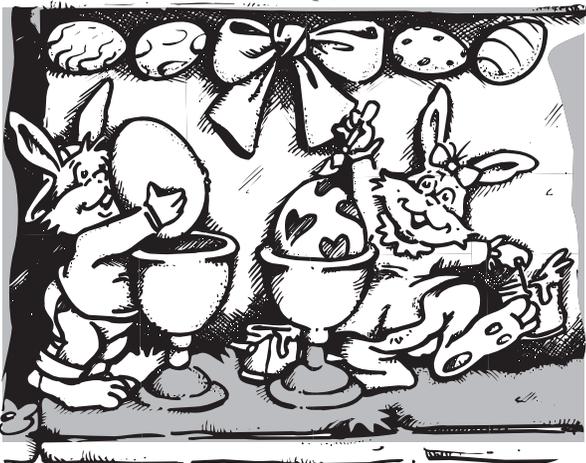
Ort: Villa Meixner, Schwetzingen Str. 24

Alter: 6 - 12 Jahre

Anmeldung: Rathauspforte, Hauptstr. 1, Tel. 20 03 - 0

Elternbeitrag: 32,- € + 2,- € Material

Mindestteilnehmerzahl jeweils 8 Kinder.



Fr., 12. Mai 2006, 20.00 Uhr Festhalle

Spitz & Stumpf

mit ihrem neuen Programm

**”The Woimickl-Company:
Trink oder halt die Gosch!”**

Was gibt es Neues im Weingut Stumpf?
 Eigentlich ist doch immer alles gleich:

der Eugen verkostet selbst seinen Wein und der Friedel hilft kräftig dabei. Und, wie immer, überlegt der Friedel Spitz sich, wie man aus dem maroden Familienbetrieb seines Freundes ein florierendes, global operierendes Unternehmen machen könnte.



Schließlich hat er ja durch 30 Jahre BASF-Zugehörigkeit schon automatisch die passende Managementenerfahrung und Qualifikation ...

Doch plötzlich ist alles anders: Friedel bekommt Kontakt zu höheren Mächten, lautes Kindergeschrei im Weingut Stumpf, der Ringerpaul zementiert sich im Keller ein ...

Da stellt sich für Eugen Stumpf die Frage: ”Was ist hier bloß los und wie krieg ich die Bloß bloß los?”

Eintritt: 7,- bis 13,- €, AK + 2,- € (Einzelplatznummerierung)

Vereine**Jahrgang 1936/37**

Zu einem gemütlichen Beisammensein treffen sich die Jahrgangsangehörigen am Mittwoch, 12. April, 17.30 Uhr im SV-Clubhaus in Rohrhof, Gartenstraße.

Über zahlreiches Erscheinen würde man sich freuen.

AK

Stammtisch Ratsmitglieder a.D. "Edelzwicker"**Frühlingsstammtisch mit Lammessen am 24.04.2006**

Unser nächster Stammtisch findet am Montag, den 24.04. (nach Weißem Sonntag) wie immer um 19.30 Uhr im "Brühler Hof" statt. Wir beabsichtigen an diesem Abend ein Lammessen zu veranstalten. Natürlich besteht auch die Möglichkeit, à la carte zu essen oder einfach so vorbeizuschauen.

Wer gerne Lamm essen möchte, bitte unbedingt bis 19.04. anrufen unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder E-Mail: h_semsch@yahoo.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



Kurse beim Roten Kreuz Lehrgang Sofortmaßnahmen am Unfallort

Hockenheim, Rettungswache Talhaus
am Samstag, den 22.04.2006, von 9.00 bis ca.16.00 Uhr

Der Lehrgang ist Voraussetzung zum Erwerb des Pkw-Führerscheins. Der Lehrgang ist kostenpflichtig. Auskunft und Anmeldung über das DRK-Ausbildungszentrum Mannheim unter Tel. 0621/3218138 in der Zeit von 8.00 bis 11.30 Uhr.

ww

Sanitätskurs im DRK-OV Brühl

Wieder einmal stand Ausbildung beim Deutschen Roten Kreuz Ortsverein Brühl auf dem Programm. Am vergangenen Samstag schlossen 17 Teilnehmer erfolgreich den Sanitätskurs Teil A unter der Leitung von Werner Weidner ab.

Was ist ein Notfall und wie gewährleistet man die optimale Erstversorgung? Die Ortsvereine des Deutschen Roten Kreuzes sind oft auf Sanitätsdiensten: Sportturniere, Straßenfeste etc. Um eine optimale Erstversorgung zu gewährleisten, steht beständige Aus- und Weiterbildung der Sanitätshelfer an erster Stelle. So wurden in einem zwölf Doppelstunden umfassenden Sanitätskurs in den letzten zwei Wochen neue Helfer ausgebildet und vorhandenes Wissen aufgefrischt sowie vertieft.

Für die insgesamt 17 Teilnehmer aus den Ortsvereinen Brühl, Edingen, Mannheim, Neckarhausen, Schriesheim und Schwetzingen, standen viele verschiedene Themen auf dem Lehrplan. Theorie sowie Praxis mussten erlernt und fleißig geübt werden. So ging es unter anderem um die Anatomie des Körpers, Herzerkrankungen, Erfrierungen und vieles mehr. In der Praxis wurden beispielsweise die Herz-Lungen-Wiederbelebung, Verbände anlegen und der Transport eines Verletzten geübt. Genauso wurde zu jedem theoretischen Thema ein Fallbeispiel behandelt und durchgespielt. Sehr interessant und für viel Gesprächsstoff sorgten unter anderem ebenfalls die Themen Geburt, Hygiene und Registrierung in Großschadensfällen.

Am Ende stand dann eine kleine schriftliche Leistungskontrolle, die alle problemlos bestanden haben. Unterstützt wurde Werner Weidner von den Erste-Hilfe-Ausbildern Martina Kohl und Michael Bartonek, dem Rettungsassistenten Klaus Beß, der Hebamme Beate Rauscher sowie dem Leiter des Kreisambulanzenbüros des DRK-Kreisverbands Mannheim Markus Fiedler. Die Referenten konnten durch ihre praxisbezogenen Beiträge den Kurs auflockern und für viel weiterführendes Wissen sorgen.

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. An den beiden Samstagen zauberte das Küchenteam ein leckeres Mittagessen. Zum Küchenteam zählten: Dagmar Fritz, Sonja Schmitt, Ursula Böhm und Uwe Fritz.

Trotz dem vielen Lernen und der vielen neuen Informationen waren sich alle sicher: Der Kurs war sehr erfolgreich für jeden einzelnen Helfer und dem Teil B des Sanitätslehrgangs steht nichts mehr im Wege.

Dank an verdiente Rotkreuzler

Auf der Jahreshauptversammlung des DRK-Ortsvereins Brühl wurden neben vielen interessanten Berichten auch eine neue Vorstandschaft gewählt. Dem alten und gleichzeitig auch neuen Vorstandsduo Werner Weidner und Dagmar Fritz stehen mit Steffen Reiser (Kassier) und Michaela Deutsch (Schriftführerin) zwei junge aktive Rotkreuzler zur Seite. Als Vertreter der Aktiven gehört Heinz Flicker der Vorstandschaft an. Die Bereitschaftsleitung Miriam Eckhof, Melanie Berg, Uwe Fritz und Michael Bartonek komplettierten den Gesamtvorstand des Ortsvereins.



Der Vorsitzende bedankte sich bei Ilse und Bernd Higel, Michaela Deutsch, Jean Halfpapp und Heinz Flicker für ihr großes Engagement im Roten Kreuz.

w.w.



CV "Die Rohrhöfer Göggel" e.V. Brühl

Sommertagszug in Rohrhof

Bei starkem Wind und ein paar wenige Tropfen hatte Petrus doch noch einigermaßen Einsehen mit den Kinder und Eltern, die dieses Jahr am schönen und sehr farbenfrohen Sommertagszug teilnahmen.

Pünktlich um 14.00 gab Gerhard Luksch, Präsident der Rohrhöfer Göggel, den Startschuss für den diesjährigen Umzug. Angeführt von den beiden diesjährigen Karnevalsprinzessinnen Nina I. vom Hahnestall und Mimi I. vom Blumenland zog der Zug durch die Rohrhöfer Straßen. Trotz nicht optimaler Witterung fanden sich einige Zuschauer am Straßenrand ein, um das farbenfrohe Bild der Teilnehmer bestaunen zu können.

Nach den Prinzessinnen fanden sich die Garden der Göggel ein, welche sich bereits ganz auf die Fußball-WM eingestellt hatten und eine riesige schwarz-rot-goldene Fahne darstellten, gefolgt von den Kindern aus dem Kindergarten St. Michael, welche als Blumenkinder mit ihren bunten Kostümen bereits voll auf Frühling eingestellt waren.

Die Kinder des Gemeindekindergartens hatten sich dieses Jahr der Gartenarbeit gewidmet, welche ja um diese Jahreszeit mehr als genug vorhanden ist. Aber auch die Schmetterlinge und Schnecken, welche um diese Jahreszeit erwachen, wurden von ihnen dargestellt.

Auch die Jungs und Mädchen des Johannes-Kindergartens boten als Sonnenblumen verkleidet dem Winter seine Grenzen auf, und dass nun genug ist mit dem trostlosen Wetter.

Alle vier Jahreszeiten wurden durch die Kinder der Rohrhof-Schule dargestellt. So kamen einige der Kinder als Schneemann, andere schwenkten Schneeglöckchen und die "Großen" zeigten, dass sie nun endlich wieder auf den Straßen und im Gelände spielen wollen, indem sie in bunten Kostümen auf ihren Rollern und Inliner klarstellten, wo es in der nächsten Zeit hingehen soll.

Musikalisch wurden die ganzen Gruppen unterstützt und auch in ihrem Frühlingsschwung bestärkt durch die beiden ortsansässigen Musikgruppen. Im vorderen Drittel des Zuges sorgte der Fanfarenchorps Kollerkrottten und im hinteren Drittel der Spielmannszug der Feuerwehr für gute Laune.

Am Messplatz angekommen drängten sich alle Kinder an die Absperrung, um auch genau sehen zu können, wie der Winter nun endgültig verbrannt wurde. Durch den starken Wind war dies dieses Jahr allerdings kein langes Schauspiel und der Schneemann musste sehr schnell der Hitze des Feuers klein beigeben und verbrannte in wenigen Minuten.

- Lesen Sie bitte weiter auf Seite 16 -

Sommertagszug in Rohrhof



Dadurch war aber auch mehr Zeit, sich dem Malwettbewerb zu widmen, welcher durch die Erzieherinnen der Kindergärten bereits in der Halle des SV Rohrhofes vorbereitet war. Und hier gab es nur Sieger, fast jedes teilnehmende Kind erhielt zum Schluss einen Preis.

Die "Göggel" haben hierzu ihren Kaffee- und Kuchenverkauf aufgebaut, welcher auch guten Anklang fand. Der Erlös aus diesem Verkauf kommt wie jedes Jahr als Spende den drei teilnehmenden Kindergärten zugute.
bm

Katholische Frauengemeinschaft Brühl



Die Katholische Frauengemeinschaft Brühl lud zu ihrer alljährlichen Fastenwoche unter der Leitung von Pastoralreferentin Martina Gaß und Frau Maren Sessler vom 20.-27. März ein.

Eine Woche mal ganz anders leben, das wollten zwölf Menschen und trafen sich jeden Morgen in der Kriegerkapelle. Dort stimmte sie sich thematisch in den Tag ein. Durch Impulse wurde die Aufmerksamkeit auf das bewusste Gehen und Wahrnehmen der Umgebung und der Natur gelenkt, um die eigenen Sinne zu schärfen, die im alltäglichen Getriebe oft schon abgestumpft sind. Geeignete Texte und Symbole, Lieder und Gebete unter dem Thema "Hoffnung" haben wacher gemacht für das Wesentliche und die Beziehung zu Gott in den Mittelpunkt gerückt.

Zur uralten Form des Fastens gehört es, neben der frei gewählten Übung des Verzichtens und der persönlichen Besinnung auf die Quellen des Lebens dazu, auch für die Bedürftigen tatkräftig einzustehen. Das wurde in der Fastengruppe praktiziert, indem für das Partnerprojekt der Brühler Frauengemeinschaft "AFEDEPROM" in Peru gesammelt wurde; immerhin kam der stolze Betrag von 135,- € zusammen, mit dem die Tuberkulosebekämpfung durch die den Brühler Frauen persönlich bekannte Schwester Maria von der Linden unterstützt wird.

Beim Abschlusstreffen bestärkten sich alle Fastenden gegenseitig über den ganzheitlichen Gewinn der Woche für die eigene Lebensgestaltung und -zufriedenheit. Es wurde ange-regt, nächstes Jahr ein gemeinsames Fastenwochenende zu verbringen.

Maren Sessler

Katholisches Altenwerk Brühl-Rohrhof

Das Leitungsteam lädt am Mittwoch in der Karwoche, 12. April 2006, um 14.30 Uhr in die katholische Pfarrkirche in Brühl zu einer Kreuzwegandacht herzlich ein. Dazu werden Kreuzwegbüchlein mit Betrachtungstexten von Pater Joaquin Aliende-Luco, dem Nachfolger von Pater Werenfried van Straaten und Leiter des Hilfswerks "Kirche in Not" zur Verfügung gestellt.

Der Fahrdienst für die Gehbehinderten wird von Hans Motzenbäcker, Tel. 71326, wahrgenommen. hm

KJG - Theatergruppe Brühl



Aktuelles

KJG macht Theater, 7./8. April, letzte Aufführungen, jeweils 19.00 Uhr, Einlass 18.00 Uhr im Pfarrzentrum Brühl

KJG-Osterlager vom 17.-22.04. in Mönchzell

Mittwoch, 26.04., 20.00 Uhr: VR

Sonntag, 30.04.: Grill in den Mai im Pfarrgarten

Mittwoch, 03.05., 19.30 Uhr: Richtfest

Gruppenstunde und Chöre

dienstags, 16.45 - 17.45 Uhr, ca. 11 bis 13 Jahre

freitags, 15.00 - 16.00 Uhr, ca. 9 bis 10 Jahre

donnerstags, kleiner Kinderchor, 15.00 -16.00 Uhr,

ab 3 Jahren

donnerstags, Kinderchor, 16.00 - 17.00 Uhr, ab 9 Jahren

freitags, Jugendchor, 18.00 - 19.30 Uhr, ab 13 Jahren

Sommerfreizeit 2006

Nach dem Bergabenteuer im letzten Jahr führt uns die dies-jährige Sommerfreizeit in den Norden Deutschlands zur Mecklenburgischen Seenplatte. Dort sind wir in dem Ort "Neu Sammit" mit 42 Teilnehmern in einem Schullandheim untergebracht. Unser Haus liegt direkt an einem See, der zum Baden und Faulenzen einlädt. Zum Heimgelände gehören da-rüber hinaus ein Lagerfeuerplatz, ein Bolzplatz und ein Beachvolleyballfeld.

Anmeldungen liegen ab sofort im Pfarrhaus aus.

Erstkommunion - Spieletag 2006

Am 19. Mai findet wie jedes Jahr der Erstkommunion-Spiele-tag im Pfarrgarten in Brühl statt. Alle, die dieses Jahr Erst-kommunion feiern, werden von uns herzlich eingeladen. An diesem Nachmittag werden wir viele Spiele machen sowie den Kindern, die Interesse an einer Gruppenstunde oder dem Mi-nistrantendienst haben, den Dienst in der Kirche vorstellen und sie in die Gruppenstunden einteilen.



Sportgemeinde Brühl

Abteilung Schützen

Termine April

07.-17.04. Ostereierschießen

07.-09.04. Landesschützentag

20.04. Kegeln beim Kegelclub "Fusion Ketsch"

22.04. 13.30 Uhr Franz-Buder-Gedächtnisschießen

ab ca. 15.30 Uhr Militärgewehrschießen

29.04. 20.00 Uhr Frühlingsfeier mit VM-Ehrungen und Nachtschießen

30.04. 2. Rundenwettkampf Kreisklasse KK-Sportpistole und KK-Gewehr

Termine Mai

13./14.05. 3. Rundenwettkampf Kreisklasse KK-Sportpistole und KK-Gewehr

21.05. 4. Rundenwettkampf Kreisklasse KK-Sportpistole und KK-Gewehr

1. Rundenkampf Ergebnisse Sportpistole

Die Sportpistolenmannschaft SG Brühl I hatte den SSV Reilingen II als Gegner und gewann mit 781:750 Ringen den Wettkampf. Bester Einzelschütze war Marco De Fazio mit 277 Ringe.

Einzelergebnisse	Marco De Fazio	277 Ringe
	Karlheinz Eisner	262 Ringe
	Thomas Gredel	252 Ringe

Die Sportpistolenmannschaft SG Brühl II hatte die SG Schwetzingen II zu Gast und verlor den Kampf mit 719:735 Ringen. Bester Einzelschütze war Claus Heckert mit 253 Ringe.

Einzelergebnisse	Claus Heckert	253 Ringe
	Dirk Metz	240 Ringe
	Peter Lill	226 Ringe

**Herzliche Einladung
zum**



**Ostereierschießen
vom 7. – 17.4.2006**



**auf der Schießanlage
der Schützen SG Brühl
Weidweg 9**

<p><u>Bedingungen:</u></p> <p>Geschossen wird mit dem Luftgewehr auf 10 m, stehend freihändig, 4 Schuss 1 € Jeder Schütze der das Schwarze trifft bekommt ein Osterei, wenn ein Zehner geschossen wird 2 Ostereier</p>	<p><u>Schießplan:</u></p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr><td>Freitag</td><td>07. 4. 19.00-21.00 Uhr</td></tr> <tr><td>Samstag</td><td>08. 4. 14.00-17.00 Uhr</td></tr> <tr><td>Sonntag</td><td>09. 4. 09.30-17.00 Uhr</td></tr> <tr><td>Mittwoch</td><td>12. 4. 19.00-21.00 Uhr</td></tr> <tr><td>Ostersonntag</td><td>15. 4. 14.00-17.00 Uhr</td></tr> <tr><td>Ostersonntag</td><td>16. 4. 09.30-17.00 Uhr</td></tr> <tr><td>Ostermontag</td><td>17. 4. 09.30-17.00 Uhr</td></tr> </table>	Freitag	07. 4. 19.00-21.00 Uhr	Samstag	08. 4. 14.00-17.00 Uhr	Sonntag	09. 4. 09.30-17.00 Uhr	Mittwoch	12. 4. 19.00-21.00 Uhr	Ostersonntag	15. 4. 14.00-17.00 Uhr	Ostersonntag	16. 4. 09.30-17.00 Uhr	Ostermontag	17. 4. 09.30-17.00 Uhr
Freitag	07. 4. 19.00-21.00 Uhr														
Samstag	08. 4. 14.00-17.00 Uhr														
Sonntag	09. 4. 09.30-17.00 Uhr														
Mittwoch	12. 4. 19.00-21.00 Uhr														
Ostersonntag	15. 4. 14.00-17.00 Uhr														
Ostersonntag	16. 4. 09.30-17.00 Uhr														
Ostermontag	17. 4. 09.30-17.00 Uhr														

Schwimmverein Hellas Brühl e.V.



Nordic-Walking-Grundkurs

Beginn: Samstag, 08.04.2006, 15.30 Uhr

Einsteigerkurs über fünf Trainingseinheiten je ca. 1,5 Stunden
Kurszeit: 15.30 Uhr immer samstags: 08.04., 22.04., 29.04., 06.05. und 13.05. (ohne Ostersonntag)

Kursgebühr: Vereinsmitglieder 30,- €, Nichtmitglieder 35,- €
Stockverleih möglich, Leihgebühr 3,- €/Paar/Einheit, telefonische Reservierung notwendig.

Treffpunkt: Parkplatz Kollerfähre, Brühl

Infos und Anmeldung bei unseren Trainern Petra und Bernd Dietl unter Tel. 06202/74977, oder 06202/75800 bei Elke Rinderknecht, Vorstand.

Tennisclub Brühl 1965 e.V.



Nachdem am vergangenen Samstag viele fleißige Helfer tätig waren bitten wir Sie, auch morgen, **Samstag, 08.04.2006, ab 9.30 Uhr** wieder mit Ihren vorhandenen Garten- und Putzgeräten zum letzten Arbeitsspaß vor Saisonbeginn zur Tennisanlage zu kommen. Die Plätze sind zum überwiegenden Teil fertig, so dass einem Spielbeginn am 23.04.2006 nichts mehr im Wege stehen dürfte. Für das leibliche Wohl sorgt Herr Jambor. Vielen Dank für Ihren Einsatz.

us

Country Club Brühl Buffalo's



Freitag, 07.04.2006, ab 19.00 Uhr
Clubabend auf der Buffalo-Ranch

Montags Lindedance-Tanztraining und Workshops ab 20.00 Uhr für Erwachsene im "Sport-Center", Luftschiffing 6 in 68782 Brühl.

Buffalo Bandits

montags, 18.00 bis 19.00 Uhr
LineDance "Just for Fun", 19.00 bis 20.00 Uhr der Jugend
freitags, 17.30 bis 19.30 Uhr, im "Sport-Center"
Gäste und Interessierte sind zu den Trainingsabenden recht herzlich eingeladen.



Kegelverein 1974 Brühl e.V.

SKC 1982 Brühl erkämpft sich den Meistertitel

Ein spannendes Spiel lieferten sich am vergangenen Samstag beim Entscheidungsspiel um den Meistertitel in der Bezirksliga 1 des Bezirks 2 die Mannschaften des SKC und BG Östringen im Fortuna-Kegelcenter. Nach anfänglichem Hin und Her der Führung konnte das Schlusspaar, die Gebrüder Zirnstein, die Meisterschaft klar für die Brühler entscheiden. Respekt gilt dieser Mannschaft, die schon vor einigen Spielen als abgeschrieben galt und es nun doch geschafft hat, trotz einer Ersatzbesetzung, denn Sebastian Böttcher fiel erkrankt aus. Auch den vielen Fans, die mit den "jungen Wilden" mit nach Hockenheim fuhren und die eine super Stimmung machten, vielen Dank. Nun ist die erste Hürde genommen und die nächste ist schon in Sicht. Am kommenden Wochenende spielen die "jungen Wilden" in Sandhausen gegen vier weitere Mannschaften den Aufstieg aus. Doch nur die besten beiden Mannschaften können in die Landesliga 3 aufsteigen. Nun bleibt mir nur noch der Mannschaft viel Holz zu wünschen und viel Glück bei den Aufstiegsspielen.

SKC 182 Brühl 1 - BG Östringen 1 5182:5128

Es spielten: Alexander Böttcher 869 LP, Jürgen Priester 824 LP, Mathias Mückenmüller 832 LP, Oliver Jehn 861 LP, Markus Zirnstein 895 LP und Daniel Zirnstein 901 LP

Vorschau:

Der SKC 1982 Brühl 1 nimmt bei den Aufstiegsspielen um den Aufstieg in die Landesliga 3 in Sandhausen teil.
8. April, Spielbeginn 19.00 Uhr
Wir hoffen um rege Unterstützung unserer Fans!
O.J.



Turnverein Brühl 1912 e.V.

Abt. Handball

Vorschau:

Am kommenden Wochenende steht der letzte Heimspieltag auf dem Spielplan. Allein in fünf Begegnungen heißt der Gegner SG Horan. Die 1b-Mannschaft wird in der nächsten Saison wieder in der Kreisklasse C antreten müssen. Auch bei einem Sieg ist der Abstieg nicht mehr zu verhindern. Die erste Männermannschaft ist spielfrei. Das Frauenteam muss am Sonntagmorgen antreten. Mit einem Sieg würde die Mannschaft endgültig den vierten Tabellenplatz sichern. Also



Handballfans, auf geht's in die Brühler Sporthalle, um die Mannschaften lautstark zu unterstützen.

Alle Spiele auf einen Blick

Samstag, 08.04.2006

16.30 Uhr Männer 1b - TV Friedrichsfeld 1b

Sonntag, 09.04.2006

09.30 Uhr weibl. D-Jugend - SG Horan
 ab 10.00 weibl. E-Jugend - Aufbaurunde in Oftersheim
 11.00 Uhr Frauen - HSG Mannheim 1b
 13.00 Uhr männl. E-Jugend - SG Horan
 14.00 Uhr männl. D-Jugend - SG Horan
 15.15 Uhr männl. C-Jugend - SG Horan
 16.45 Uhr männl. B-Jugend - SG Horan
 hb

TV Brühl 1b - SG Leutershausen 1c

Gleich am Anfang des Spiels merkte man, dass die gegnerische Mannschaft deutlich erfahrener war als die Brühler 1b. Deutlich auf verschiedenen Positionen verstärkt konnte Leutershausen in der ersten Halbzeit einen großen Vorsprung zum 19:6 herausspielen. Der überragende Torhüter der Leutershausener vereitelte einige 100-prozentige Chancen der Brühler und den gegnerischen Kreisläufer bekam die Abwehr nicht in den Griff. Doch in der zweiten Halbzeit fassten die Brühler wieder etwas Mut und schossen acht Tore und bekamen nur zwölf Gegentore. Auch die Abwehr stand nun besser. Dies erhöhte den Vorsprung von Leutershausen nur ein wenig, so dass Brühl mit 31:14 verlor.

Es spielten: Rudi Brenner, Waldemar Neumüller, Tim Seitz (5), Alexander Pflug (1), Gael Zimmermann, Tobias Kinkel-Daum (1), Marc-Huber (3), Daniel Glaser (1), Tobias Ziegler (1), Marc Breitenbücher (2), Jens Naber, Marcus Stadler M.H.

TV Brühl 1912 e.V. Kameradschaftskreis



Wegen der vorübergehenden Schließung der Gaststätte trifft sich der Kameradschaftskreis am kommenden Dienstag, den 11. April, ab 17.00 Uhr ausnahmsweise im Versammlungsraum des TV-Clubhauses im Untergeschoss. Gäste sind willkommen.

Fußballverein 1918 Brühl e.V.



Rentnerstammtisch

Nächstes Treffen am Donnerstag, den 20. April 2006, um 15.30 Uhr im FVB-Clubhaus, Am Schrankenbuckel.

Fußball-Kreisliga:

FV Brühl - ASV Feudenheim 3:0 (2:0)

Brühls Trainer Uwe Müller schickte im Spiel der Fußball-Kreisliga gegen den ASV Feudenheim erneut die junge Elf aufs Feld, die das Nachholspiel gegen Plankstadt gewonnen hatte. Seine Mannschaft rechtfertigte das Vertrauen ihres Übungsleiters vollkommen und gewann am Ende hoch verdient mit 3:0. Bei etwas konsequenterer Ausnutzung der vielen schön herausgespielten Möglichkeiten hätte der Sieg gar noch höher ausfallen können. Nachdem Gästeeper Zimmermann in der 15. Minute einen Schuss von Pantaleo Palazzo noch parieren konnte, war er fünf Minuten später machtlos. Nach einem schönen Spielzug kam der finale Pass von Sebastian Ziegler auf Tobias Gottmann goldrichtig, der sich die Chance nicht entgehen ließ und sicher zum 1:0 vollstreckte (20.). Pantaleo Palazzo hatte erneut kein Glück, er verpasste den Ball und damit die Chance zu erhöhen nur knapp (28.). Feudenheims einzige Möglichkeit war in der 33. Minute zu notieren, nach einer Flanke köpfte Nicolas Bühner aus kurzer Distanz allerdings deutlich über das Tor. Noch vor dem Halbzeitpfeiff erhöhte Brühl auf 2:0. Nachdem die Gäste

einen Schuss des stark spielenden David Müller nicht klären konnten nutzte Christoph Popp die Situation mit einem satten Schuss von der Strafraumgrenze, der unhaltbar im ASV Kasten einschlug (41.). Im zweiten Spielabschnitt war die Brühler Dominanz noch gravierender, eine Fülle teilweise hochkarätiger Chancen blieb dabei allerdings ungenutzt. Ein Schuss von Palazzo aus 14 Metern wurde eine Beute von Gästetorwart Zimmermann, nach einem Eckstoß setzte Christoph Popp den Ball über das Tor (57.), Daniele Parisi brachte nach einem Querpass von David Müller den Ball aus sieben Metern nicht im Kasten unter (63.) und in der 78. Minute war Parisi der Passgeber, dieses Mal verpasste Müller denkbar knapp. Auch ein Schuss von David Müller von der Strafraumgrenze fand nicht den Weg ins Tor, Feudenheims Schlussmann Zimmermann konnte ins Toraus klären (84.). Dem eingewechselten A-Jugendlichen Peter Bönelt bot sich die nächste Gelegenheit, Zimmermann klärte aber mit Fußabwehr erneut (90.). Den Schlussspunkt setzte schließlich David Müller, er krönte seine gute Leistung mit dem Treffer zum 3:0 in der Nachspielzeit.

Fußball-Kreisliga A:

FV Brühl 2 - SC 08 Reilingen

2:2 (0:0)

Auch in dieser Partie musste FVB-Trainer Richard Weber aufgrund zahlreicher Ausfälle improvisieren. Reilingen erspielte sich zu Beginn eine Überlegenheit im Mittelfeld, doch klare Torchancen waren Mangelware. Der FVB verlegte sich aufs Kontern. Musie Sium hatte dann in 28. Min. Gelegenheit, per Freistoß, die Brühler Führung zu erzielen, doch sein Schuss ging in die SC-Abwehrmauer. Auf der Gegenseite machte der beste Reilinger Akteur, Carsten Kraus, mehrfach auf sich aufmerksam, doch auch seine Läufe brachten keine Gefahr, zudem er von Abwehrspieler Gaisbauer mit fairen Mitteln bekämpft wurde. Mit dem Unentschieden ging es dann in die Pause.

Kaum war die Partie wieder angepfeiffen, klingelte es im Reilinger Gehäuse. Adrian Haag hatte sich nach vorne gemogelt und aus der Drehung mit einem Aufsetzer die Brühler Führung erzielt. Carsten Kraus hätte in der 47. Min. bereits den Ausgleich erzielen können, doch sein Schuss aus kurzer Distanz prallte an den Pfosten. In der 70. Min wurde Daniel Zöllner im Reilinger Strafraum von den Beinen geholt und FVB Torwart Bukowski erzielte per Strafstoß das 2:0. In der 78. Min. der Anschlusstreffer, als der Reilinger Mummert aus 18 m abzog und begünstigt durch den Wind ins Brühler Tor dreieck traf. In der letzten Minute unterlief, dann dem ausgezeichneten FVB-Torwart ein folgenschwerer Fehler, als er die Übersicht verlor und aus dem Tor rauslief. Daniel Schuppel bedankte sich und schob zum gerechten 2:2 ins leere Brühler Tor ein.

Vorschau

FV Brühl spielt in Rheinau

Nach zwei Heimspielen muss der FV Brühl in der Fußball-Kreisliga jetzt wieder auswärts antreten. Die Müller-Elf gastiert am Sonntag um 15.00 Uhr beim Tabellenletzten, SC Rot-Weiß Rheinau, und sollte den Gegner keinesfalls wie beim Unentschieden in der Vorrunde unterschätzen.

Auch die 2. Mannschaft steht vor einer Auswärtshürde, die Mannschaft von Trainer Richard Weber gastiert ebenfalls am Sonntag um 15.00 Uhr beim VfL Hockenheim.

Juniorenspiele:

Samstag, 8. April 2006

Heimspiele:

B1	16.00 Uhr	SG Brühl/Rohrhof - TSV Handshuhsheim
C1	15.10 Uhr	SG Brühl/Rohrhof - VfR Mannheim 2
C2	14.00 Uhr	SG Brühl/Rohrhof - Fortuna Edingen
D	14.00 Uhr	FV Brühl - Spvvg 06 Ketsch 2
E1	13.00 Uhr	FV Brühl - ASV Feudenheim 1
E2	12.00 Uhr	FV Brühl - SV 98/07 Seckenheim

Auswärtsspiele:

A1	17.30 Uhr	FC Dossenheim - SG Brühl/Rohrhof
A2	18.00 Uhr	FV Hockenheim 1 - SG Brühl/Rohrhof
C3	14.00 Uhr	SG Amic./SG Viernheim - SG Brühl/Rohrh.

E3 13.00 Uhr MFC 08 Lindenhof - FV Brühl

Am Freitag, den 7 April findet um 20.00 Uhr im "Sport-Pavillon" (Clubhaus FV Brühl) eine Videovorführung der "Blau-Schwarzen Nacht" statt. Interessierte Besucher sind dazu herzlich willkommen.

Lokald Derby in Brühl

Am Mittwoch, 12. April, stehen in der Fußball-Kreisklasse A Nachholspiele auf dem Programm. Die 2. Mannschaft des FV Brühl empfängt um 18.30 Uhr den SV Rohrhof zum Lokalderby. Brühls Coach Richard Weber hofft, gegen den favorisierten SVR mit Spieltrainer Dirk Faulhaber, auf die Rückkehr einiger Spieler in seinen Kader, um dem Gegner Paroli bieten zu können.

vm



Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

Abteilung Leichtathletik

Einladung zur "Stadion-Putz-Aktion" der Rohrhofer Leichtathletik

Liebe Eltern und Athleten!

Gemäß dem Motto "Mittendrin - statt nur dabei!" treffen sich die Mitglieder der Leichtathletikabteilung am **Samstag, den 8. April 2006, um 10.00 Uhr** zur Stadion-Putz-Aktion 2006. Wir wollen unseren Sportplatz für unsere offenen Schülervereinsmeisterschaften "fit" machen. Die Sportler werden gebeten, Gartengeräte (Eimer, Spaten, Rechen, Besen usw.) mitzubringen.

Über eine Kuchenspende würden sich alle Helfer freuen.

Vielen Dank für die Mithilfe.

Stefan Hoffmann, Abteilungsleiter

Familiennachmittag der SV-Leichtathleten

Sportler geehrt/Gute Stimmung und viele Gäste

Viel Prominenz begrüßte Abteilungsleiter Stefan Hoffmann zum diesjährigen Familiennachmittag der Leichtathleten des SV Rohrhof, bei dem wieder gute Stimmung und großer Besucherandrang war.

Hoffmann hieß unter anderem den Bürgermeister Dr. Ralf Göck, die Vorsitzenden des SV Rohrhof und FV Brühl, Hans Hufnagel und Bernd Kieser, die stellvertretende Bürgermeisterin Claudia Stauffer sowie den Gemeinderat Heinz Spies willkommen. Besonders herzlich wurden Ehrenmitglied Artur Stroh und der Abteilungsgründer Gustav Kuhlen empfangen. Die Leichtathletikabteilung des FV Brühl war vertreten durch Ralf Schäfer.

Ein Rückblick auf das Sportjahr 2005 zeigte eine Vielzahl von Aktivitäten der Leichtathletikabteilung. Stefan Hoffmann dankte den Helfern im Vorfeld, in der Organisation dieses Nachmittags und den Eltern beim Kuchenverkauf für die Unterstützung.

Er zeigte folgende Veränderungen und Planungen auf:

Am 1. Mai 2006 werden die offenen Schülervereinsmeisterschaften des SV Rohrhof durchgeführt. Hierfür werden noch Helfer gesucht sowie Kuchen- und Salatspenden erbeten. Ansprechpartner für den Wettkampfbetrieb ist Hermann Sponagel, für den Wirtschaftsbetrieb Christina Fichtner.

Kooperation Schule - Verein erfolgreich fortgesetzt

Seit dem Schuljahr 1994/95 existiert eine Kooperation Schule - Verein zwischen der Förderschule Rheinau und der Leichtathletikabteilung des SV Rohrhof 1921 e.V. Ziel dieser Kooperation ist die Förderung der Leichtathletik im Schulsport, der Informationsaustausch zwischen Trainer und Lehrer sowie die Mitgliederwerbung. Neuer Koordinator ist Dietmar Litschka. Er übernimmt diese Funktion von Stefan Hoffmann.

Kooperation innerhalb der Leichtathletik

"Über diese Entscheidung habe ich mich sehr gefreut", sagt Hoffmann und begrüßte den Beitritt der FV Brühl Leichtathletik zur LG Kurpfalz.

Parallel hierzu existiert seit 2005 die Arbeitsgemeinschaft Brühl-Rohrhofer Leichtathletik, welche das Training an der Basis effektiver ausrichtet und der Sportart eine breite Öffentlichkeitsdarstellung verleiht.

Als Sprecher dieser Arbeitsgemeinschaft dankte Hoffmann seinen beiden Mitstreitern Ralf Schäfer und Hermann Sponagel für die vertrauensvolle und vorausschauende Arbeit bei der Gestaltung der Leichtathletik in Brühl-Rohrhof.

In eigener Sache:

"Aus beruflichen und familiären Gründen habe ich nicht mehr die zeitlichen Möglichkeiten, mein Engagement wie in der bisherigen Weise auszuüben", so Hoffmann, und kündigte mit der Vorstellung des neuen stellvertretenden Abteilungsleiter Norbert Tritsch eine weitere personelle Veränderung und Verstärkung der Abteilung an.

"Ich möchte meinem Trainerteam und allen Eltern, welche mich uneingeschränkt unterstützt haben, danken, und ich wünsche mir, dass sie alle gemeinsam die Neuorientierung der Rohrhofer Leichtathletik mittragen", so Hoffmann.

Die Ausgabe der baden-württembergischen Mehrkampfnadeln, 21 Mal in Gold, 21 Mal in Silber und 13 Mal in Bronze, wurden von Stefan Hoffmann und Marie-Therese Payer durchgeführt.

Im Ehrungsblock wurden Auszeichnungen der Gemeinde durch Bürgermeister Dr. Ralf und der Leichtathletikabteilung vorgenommen.

Sebastian Satzke erhält Ehrenplakette in Silber:

badischer Meister der A-Jugend im Speerwurf 56,83 m

baden-württembergischer Winterwurfmeisterschaften

4. Platz 44,05 m

Sieger des Brühler Landsportfestes im Speerwurf 57,02 m

Landesvergleichskampf Baden - Elsass 4. Platz 52,21 m

persönliche Bestleistung 57,31 m

badische Bestenliste 2. Platz

baden-württembergische Bestenlisten 3. Platz

Maren Oberdorf und Katrin Biedermann erhalten Ehrenplakette in Silber:

badische Mannschaftsmeister der Frauen, Landesliga (DMM)

Maren Oberdorf: 800 m 2:41,4 min; Weitsprung 4,24 m; Hochsprung 1,48 m

Katrin Biedermann: Kugelstoßen 8,85 m; Diskuswurf 21,99 m

Dennis Weber:

badischer Mannschafts-Vizemeister der Männer, Landesliga

Kugelstoßen 9,82 m, Diskuswurf 26,18 m

Nicole Felix, Katharina Ripp, Selina Huber:

badische Schülermannschaftsmeisterschaft (DSMM) der C-Schülerinnen (w10/11) der LG Kurpfalz mit badischem Rekord von 5.463 Punkten

In der Bestenliste des Deutschen Leichtathletikverbandes (DLV-Bestenliste) steht die Mannschaft auf dem 1. Platz (= deutscher Meister).

Wiebke Mehler:

F-Kader-Nominierung, in der badischen Bestenliste auf 3. Platz, B-Schülerin (w13), 75-m-Lauf in 10,07 s

Stefan Hoffmann schloss den Ehrungsblock mit Dankesworten an Dr. Ralf Göck (Gemeindeverwaltung), Hans Hufnagel (Vorstandschaff), Hermann Sponagel (Vorsitzender der LG Kurpfalz) und Dietmar Litschka (Förderkreis SV Rohrhof).

Das Rahmenprogramm wurde vielfältig aus der Abteilung gestaltet. Den "Die Mädels" mit "Chipz in Black" folgten "Die Jungs" mit einem Modern-Mix. Renee Kohl zeigte mit einer Tanzeinlage ihr Können. Dietmar Litschka und Sabine Hertlein wurden als Überraschungsgäste angekündigt. Bei der "Quiz-Time" waren Reaktion und Wissen gefragt. Hier traten Elternteams, Athletenteams und ein Trainerteam gegeneinander an und unterhielten das Publikum. Hermann Sponagel moderierte das mit pikanten Fragen aus Allgemein- und Sportwissen aufgebaute Spiel.

Am Ende der kurzweiligen Veranstaltung wurden die neuen Sporttaschen ausgegeben. Hoffmann dankte dem Trainer-team für das Engagement sowie allen Gästen für das Kommen und Mitmachen.

Stefan Hoffmann, Abteilungsleiter

Fußballabteilung

Turanspor Mannheim - SV Rohrhof 3:9

In einem torreichen Spiel der Fußball-Kreisklasse A zwischen dem 1. FC Turanspor Mannheim und dem SV Rohrhof setzten sich die Gäste mit 9:3 (3:1) durch.

Der SVR ging schon nach sechs Minuten durch Bischer in Führung, der nach einem Fehlpass in der Abwehr nur noch einzuschieben brauchte. Doch zwei Minuten später versenkte Mannheims Yüksel einen Freistoß im langen Eck des SVR-Tors. Danach verflachte das Spiel etwas und erst nach etwas mehr als 20 Minuten legte Rohrhof wieder los, als Stangel Kapolka im Strafraum frei spielte und dieser zum 3:1 für die Gäste traf. Kurz darauf fiel das 3:1, als Alex den Ball nach einem Querpass von Bischer ins eigene Tor beförderte.

Die zweite Hälfte begann rasant, denn Rohrhof erzielte schon nach wenigen Sekunden das 4:1, nachdem Stangel nach einer Flanke den Ball auf Bischer abgelegt hatte, der nur noch den Fuß hinzuhalten brauchte. Nur drei Minuten später erzielte Kalla nach einem Freistoß das 5:1. In der 55. Minute war wieder Turanspor an der Reihe, als Arancio aus abseitsverdächtiger Position das 2:5 gelang. Doch zehn Minuten erhöhte Rohrhofs Tuncel nach einem schönen Solo wieder auf 6:2. Abermals zehn Minuten später traf Gawlick zum 7:2. Für den achten Treffer der Gäste zeichnete Weber verantwortlich (84.) Im direkten Gegenzug gelang Arancio das 3:8 durch einen Freistoß. Den letzten Treffer dieses torreichen Spiels markierte Faulhaber (87.).

FK Sloga Mannheim - SV Rohrhof II 2:1

Fußballvorschau:

Heimspiel gegen FC Germania Friedrichsfeld

Am kommenden Sonntag, 09.04.2006, empfängt der SV Rohrhof in der Kreisklasse A die Mannschaft von FC Germania Friedrichsfeld. Die Gäste rangieren nur einen Platz hinter dem SVR mit vier Punkten Rückstand, darüber hinaus verfügen sie über eine der besten Abwehrreihen der Spielklasse. Sicher keine leichte Aufgabe, den Gegner weiterhin auf Distanz zu halten. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Die zweite Mannschaft erwartet am Sonntag um 13.00 Uhr die Mannschaft von VfB Kurpfalz Neckarau.

Die C-Junioren 2 spielen am Samstag um 14.00 Uhr in Rohrhof gegen Fortuna Edingen, die C-Junioren 3 treten um 14.00 Uhr auswärts bei SG/Amicitia Viernheim an.

Beim FV 08 Hockenheim sind die A-Junioren um 16.30 Uhr zu Gast.

Derby am Mittwoch, 12.04.2006, beim FV Brühl II

Am Mittwoch, den 12.04.2006 bestreitet der SV Rohrhof das Nachholspiel vom 18. Spieltag beim Ortsnachbarn FV Brühl II. Auf dessen schwer zu spielenden Kunstrasenplatz wäre man im Lager des SVR schon mit einer Punkteteilung zufrieden. Das Derby wird um 18.30 Uhr angepfiffen.

Die zweite Mannschaft holt ihr Nachholspiel am Donnerstag, den 13.04.2006, um 18.30 Uhr beim SV 98 Schwetzingen 2 nach.

T.K.

Juniorenfußball von 5 bis 7 Jahren

Der Sportverein Rohrhof sucht Mädchen und Jungen zwischen 5 und 7 Jahren, die Lust haben, Fußball zu spielen. Das erste Probetraining findet am Dienstag, den 25.04.2006, um 17.00 Uhr auf dem Platz in der Gartenstraße statt. Weitere Informationen können unter Tel. 77616 (M. Lederer) eingeholt werden.

T.K.

TanzSportClub Kurpfalz e.V.



Kartenvorverkauf "Tanz in den Mai" 2006



Zum "Tanz in den Mai" lädt der Tanzsportclub Kurpfalz am Sonntag, den 30.04.2006, ab 20.00 Uhr (Saalöffnung 19.00 Uhr) wieder in die Brühler Festhalle ein. Wie in den vergangenen Jahren spielen zum Tanz die "Holidays" auf, eine versierte Band, die für alle Tanzbegeisterten mit strikten Tanzrhythmen aufwartet und allen Anforderungen des Publikums gerecht wird. Gruppen des TSC Kurpfalz werden in den Tanzpausen für Unterhaltung sorgen. Erstmals werden die orientalischen Tänzerinnen des TSC eine "orientalische Bar" betreiben.

Für viele Tanzlustige aus der ganzen Region ist diese Veranstaltung inzwischen zu einem festen Punkt im Terminkalender geworden. Karten gibt es ab sofort im Vorverkauf zum Preis von 13,- € bei Schatzmeister Michael Reinmuth, Tel. 06202/61506.

Kurpfälzischer Reit- und Pferdesportverein Brühl e.V.



Mit frischem Elan an neue Aktivitäten

Eine zufriedene Bilanz zog Vorsitzender Werner Fischer bei der jüngsten Jahreshauptversammlung des Kurpfälzischen Reit- und Pferdesportvereins Brühl e.V. Über 40 Mitglieder waren ins Vereinslokal "Reiterstübchen" gekommen, um die Berichte der Vorstandschaft zu hören. Für langjährige Vereinszugehörigkeit wurden sieben Mitglieder geehrt.

Der Stall sei zurzeit voll ausgelastet, neue Interessenten müssten auf unbestimmte Zeit vertröstet werden, resümierte Fischer. Als Vorteil habe sich die Einstellung eines Stallhelfers erwiesen. Auch für den Schulbetrieb kann der Vorsitzende

eine positive Bilanz vorweisen: Die Warteliste sei inzwischen so lang, dass man über den Kauf eines neuen Schulpferdes nachdenke, um mehr Kindern das Erlernen des Reitens zu ermöglichen. Die Anlage sei derzeit recht gut in Schuss, umfangreiche Renovierungsarbeiten konnten in den vergangenen Wochen und Monaten durchgeführt werden - und das sogar ohne Neuaufnahme eines Kredits, wie Fischer nicht ohne Stolz betonte.

Die Vorstandsmitglieder ließen in ihren verschiedenen Berichten die Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr Revue passieren, erinnerten an das große Turnier Ende April, an den überaus erfolgreichen Tag der offenen Tür, an den Faschnachtszug, das Weihnachtsreiten und vieles mehr. Einmal mehr zeigte sich, dass der Verein über einen wohl gefüllten Veranstaltungskalender verfügt. Eine ausgeglichene Bilanz legte Kassiererin Daniela Syrowatka vor; sie wurde ebenso wie ihre Vorstandskollegen von der Versammlung entlastet.

Wichtig und wertvoll für einen Verein sind all jene, die in ihrer Freizeit tatkräftig mit anpacken. Namen, die schon seit vielen Jahren zu diesen aktiven Helfern zählen, aber auch solche, die vielleicht nur im Hintergrund unterstützend tätig sind, konnte Fischer verlesen, als es an die Ehrungen langjähriger Mitglieder ging. Für 25-jährige Vereinszugehörigkeit wurden Marliese Glaser, Peter Hauck und Marcel Koob mit der silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Seit 15 Jahren haben sich Berhold Keller, Hans-Dieter Schmälzle, Anja Vogel und Sandra Woelki dem Pferdesport im Brühler Weidweg verschrieben, sie tragen nun die Ehrennadel in Bronze.

Jetzt blickt der Kurpfälzische Reit- und Pferdesportverein Brühl erst mal wieder in die Zukunft, denn schon vom 21. bis 23. April treffen sich die Fans des Turniersports wieder auf der Anlage am Altrhein. Dabei setzen die Organisatoren auf die Zugkraft großer Höhen: Auf dem Programm steht als Höhepunkt eine Springprüfung der schwersten Klasse S. Aber auch Turniereinsteiger gehen in Führzügelklasse und Reiterwettbewerben an den Start. Für den Wohlfühlfaktor auf der idyllischen Reitanlage wird natürlich wieder bestens gesorgt sein. Die Veranstalter freuen sich auf zahlreiche Besucher, denen guter und spannender Sport geboten wird.

mus

Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.



Anangeln wegen Hochwasser verschoben

Am vergangenen Samstag wollte der ASV Rohrhof eigentlich mit dem Anangeln in die neue Saison starten, doch das momentan herrschende Hochwasser am Rhein vereitelte dieses Fischen. Notgedrungen mussten die Sportwarte einen Ausweichtermin suchen, was im Hinblick auf die kommenden Feiertage und die zur Verfügung stehenden Angelplätze gar nicht leicht fiel. In der Hoffnung, dass das Hochwasser bis dahin zurückgeht, wurde beschlossen, dieses Vereinsangeln am Samstag, den 22.04.2006 an den Rheinbuhnen nachzuholen. Die bereits zu dieser Veranstaltung veröffentlichten Zeiten und Einzelheiten bleiben bestehen.

Frühjahrsangeln am Rhein

Bereits einen Tag später geht dann das Frühjahrsangeln über die Bühne, die Petrijünger treffen sich dazu am Sonntagmorgen um 7.30 Uhr an den Schranken in Brühl-Rohrhof, wo die Verlosung durchgeführt wird. Dann geht es weiter an den Rhein, das Anangeln erfolgt zwischen 9.00 und 12.00 Uhr. Nach Abschluss werden die Fische vor der Vereinshütte verwogen.

Nicht wegzudenken wäre in diesem Zusammenhang das anschließende gesellige Beisammensein in der Fischerhütte, wo auf die Teilnehmer ein stärkendes Mahl wartet. Bei dieser Gelegenheit haben die Vereinsmitglieder die Möglichkeit, sich als Helfer für das kommende Frühlingsfest und für das Vatertagsfest eintragen zu lassen.

Fischbesatz macht Sperrung des Anglersees erforderlich

Wie in der Generalversammlung beschlossen, wird der geplante Fischbesatz in der Osterwoche durchgeführt. Um den Flossentieren eine Eingewöhnungsphase zu ermöglichen, bleibt unser Anglersee vom 10. bis zum 13.04.2006 für den Fischfang gesperrt. Ab Karfreitag kann dann wieder ungehindert der Angelei nachgegangen werden und unser 1. Vorsitzender Uwe Kanehl wünscht dazu allen Aktiven ein "Petri Heil".

Gbm.

Aquarienfremde Brühl 1978 e.V.

laden ein:

Tag der offenen Tür

Sonntag, 9.04.06
10-16 Uhr

Vereinsheim:
Ormessonstraße 7
Pavillonkeller der Schillerschule
(hinterer Eingang)

Für Essen und Trinken ist gesorgt

Eintritt frei



Angelsportverein Brühl 1965 e.V.



Fischverkauf am Karfreitag

Auch in diesem Jahr wird der ASV Brühl 1965 e.V. wieder am Karfreitag an seinem Vereinsheim Fischfilets backen und im Straßenverkauf für die Bevölkerung anbieten. Auf der Speisekarte stehen die beliebten Zander- und Seelachsfilets, Fischbrötchen sowie Kartoffelsalat und frische Brötchen.

Wie schon im vergangenen Jahr, werden wir wieder die Wartezeiten durch den Einsatz von zwei Kassen und mehreren Verkäufern möglichst kurz halten. Bei schlechtem Wetter bieten wir unseren Kunden außerdem eine überdachte Wartezone an.

Der Verkauf findet von 10.00 bis 15.00 Uhr statt.

Hinweis: Das Vereinsheim ist am Weidweg 2 gegenüber der Firma Autoglas in Richtung Kollerfähre.

Die Helfer treffen sich am Donnerstag, den 13. April zum Aufbau ab 14.00 Uhr und am Karfreitag ab 15.00 Uhr zum Abbau.

Frühjahrsputz am Vereinsheim

Am morgigen Samstag treffen sich die Mitglieder zum gemeinsamen Frühjahrsputz am Vereinsheim ab 9.30 Uhr.

Termine im April

08.04. Frühjahrsputz im Vereinsheim
 14.04. - Fischverkauf am Vereinsheim
 22.04. - Anangeln Senioren
 30.04. - Anangeln Jugend am Neckar
 J.R.

**Verein der Hundefreunde
Rohrhof e.V.**

Morgen, Samstag, 08.04., und Sonntag, 09.04., veranstaltet der VDH Rohrhof sein erstes Obedience-Turnier im Hundesport. Der Verein erwartet gut 40 Hundesportlerinnen und Hundesportler aus nah und fern auf dem Vereinsgelände, Hanfäcker 11 in Rohrhof.

Bei Obedience handelt es sich um eine recht junge Hundesportdisziplin, die aber immer mehr Anhänger findet. Gestartet wird in allen Stufen, von Beginners bis zur Stufe 3. Der Wettkampf beginnt an beiden Tagen um 8.30 Uhr, die Siegerehrung ist für 17.30 Uhr angesetzt. Zuschauer und Interessierte an dieser Sportart sind natürlich herzlich willkommen. SWA

**Was sonst noch
interessiert****Zeugen Jehovas Schwetzingen**

Jehovas Zeugen heißen Sie gern willkommen bei ihren Zusammenkünften in Schwetzingen, Robert-Bosch-Str.7. Eintritt frei, keine Kollekte.

Sonntag, 09.04.2006

- 18.00 Uhr öffentlicher Vortrag mit dem Thema "Tust du, was Gott von dir verlangt?"
 18.50 Uhr Besprechung anhand des Wachturm-Artikels vom 1. März "Sich auf positive, wohltuende Art entspannen", gestützt auf 1. Korinther 10:11.

Dienstag, 11.04.2006

- 19.00 Uhr Es wird der zweite Teil des Kapitels 18 aus dem Buch "Die Prophezeiung Daniels - Achte darauf!" besprochen: "Jehova verspricht Daniel eine großartige Belohnung" ("Du wirst ruhen" und "Du wirst aufstehen"/ Daniels "Los" im Paradies - und unser eigenes)

Donnerstag, 13.04.2006

- 19.00 Uhr Neben dem wöchentlichen Bibelleseprogramm Hiob 21-27 werden unter anderem die Themen behandelt: "Jehova gibt Kraft, die über das Normale hinausgeht" und "Hüten wir uns vor den Begierden des Fleisches".

Kinderkleiderflohmarkt in Brühl

Am **Samstag, 08.04.2006**, findet ab 12.00 Uhr der erste Flohmarkt in diesem Jahr auf dem Schulhof der Schillerschule Brühl zum Verkauf von jeglichem Kinderspielzeug und -bekleidung statt.

Organisatoren sind Frauen der Evangelischen Kirchengemeinde Brühl-Rohrhof. Wie üblich wird wieder ein Kaffee- und Kuchenstand zugunsten der Deutschen Leukämie-Forschungshilfe, Aktion für krebskranke Kinder in Mannheim, vorhanden sein. Für Kaffee- und Kuchen Spenden bedanken wir uns schon jetzt ganz herzlich. Spenden können direkt am Stand (Eingang zum Pavillon) abgegeben werden.

Die Standgebühr beträgt pro Tapeziertisch 6,- €. Auch diese Erlöse fließen in voller Höhe dem obigen Verein zu.

Wir weisen darauf hin, dass der Standaufbau keinesfalls vor 11.30 Uhr stattfinden darf. Bitte benutzen Sie bei Bedarf die Parkplätze am Hallenbad.

Informationen erhalten Sie unter den Tel.-Nr. 06202/74793, 75800 oder 775213

Das Rocknacht Komitee und der Dröhn e.V. präsentieren die

rocknacht
komitee

**brühler
rockNacht**

2006

**Coppelius
Arcane Void
Arilyn Breach**

Torched ASO Schön & Gut
Black Poison Concrete u. Andere

8. April 2006

KLEINTIERZÜCHTERHALLE BRÜHL

AK 8€ - Schüler 6€ VVK: 7€ - Schüler 5€
 Infos unter www.Brühler-Rocknacht.de.vu

LEM FAHRSCHULE KUBLER City-Box
 Sparkasse Heidelberg
www.bandliste.de www.bandstuff.de

Sperrmüllbörse

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase, und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 2003-89 entgegen.

Kostenlos abzugeben sind:

- 2 Lattenroste, 100 x 200,
Kopf- und Fußteil verstellbar Tel. 75904
- 1 Vitrine, Eiche hell, 2 Glastüren
und unten 2 Holztüren Tel. 62252
- 1 Schublade in der Mitte Tel. 920172
- 1 Federkernmatratze, 90 x 200
- 1 Schrankwand, Nussbaum, 305 x 208 x 42,
mit Glas und Barfach
- 1 Wohnzimmer-schrank, Nussbaum, 270 x 184 x 87
- Badezimmer-Spiegelschrank, 3-türig,
120 x 60 x 19
- 1 Fernsehgerät, Grundig, gangbar,
mit Rolltisch Tel. 77010
- lange Gardinen, weiß, mit Gardinenstange Tel. 1261574
- 2-Sitzer-Kinder-couch, 2 Kinderstühle,
- 1 Trampolin, 2er-Sitzbank und Stühle,
- 1 Couchtisch Tel. 71237
- 1 Ledersessel, braun, mit großer Rückenlehne Tel. 73968
- 1 Wohnzimmer-schrank und 1 Sideboard
mit Glasfach, dunkel, hochglanzlackiert, 250 cm Tel. 77128

Förderverein Wallfahrtskirche Waghäusel e.V.

Der Förderverein Wallfahrtskirche Waghäusel e.V. lädt alle Mitglieder zur satzungsgemäßen Mitgliederversammlung am **Montag, 24. April 2006, 19.30 Uhr**, sehr herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Tätigkeitsbericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Aussprache zu den Berichten
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Antrag auf Entlastung des Kassiers und der Gesamtvorstandschaft
8. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis 17.04.2006 schriftlich an den Vorsitzenden Klemens Eustachi, Bürgermeister-Zahn-Straße 51, 68766 Hockenheim, einzureichen.

"Karte ab 60" für neue Interessenten jetzt beantragen!

Die "Karte ab 60" ist ein besonders günstiges Angebot des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) für alle Bürgerinnen und Bürger, die älter als 60 Jahre sind.

Die "Karte ab 60" ist eine Jahreskarte und kostet monatlich 26,50,- € bzw. 318,- € im Jahr.

Für alle, die in diesem Jahr ihren 60. Geburtstag feiern, gibt es ein besonders Angebot: das Karte-ab-60-Glückwunsch-Abo. Mit dem Karte-ab-60-Glückwunsch-Abo kann man einen Monat gratis in den Bussen und Bahnen des VRN unterwegs sein. Das Karte-ab-60-Glückwunsch-Abo erhält, wer die "Karte ab 60" innerhalb von zwölf Monaten ab seinem 60. Geburtstag bestellt.

Für die "Karte ab 60" benötigen Sie ein Passbild!

Sie ist in allen Bussen und Bahnen der Verkehrsunternehmen gültig, die zum Verkehrsverbund gehören.

Mit dieser Karte sind Sie unabhängig und können ohne weitere Bezahlung beliebig oft nach Alzey, Worms oder Bensheim im Norden bis Grünstadt, Bad Dürkheim oder Kaiserslautern im Westen; von Weißenburg, Lauterbourg, Wörth, Waghäusel oder Bad Schönborn, Bad Wimpfen, Bad Rappenau im Süden bis Buchen, Walldürn oder Hardheim im Osten sowie neu Erbach, Michelstadt, Bad König fahren.

Auch kann der Main-Tauber-Kreis u.a. auch mit der Regionalbahn nach Würzburg über Neckarelz/Osterburken oder Bad Friedrichshall/Jagstfeld benutzt werden.

Für Bürgerinnen und Bürger, die am 1. Mai 2006 das 60. Lebensjahr haben oder älter als 60 Jahre sind und noch nicht die "Karte ab 60" besitzen, diese aber für das Netz des Verkehrsverbundes Rhein-Neckar (VRN) ab 1. Mai 2006 haben möchten, muss der Antrag bis spätestens Donnerstag, 20. April 2006, bei der RNV eingegangen sein.

Wie die Akademie für Ältere, Geschäftsstelle "Karte ab 60", in Heidelberg mitteilt, kann die Zusendung der "Karte ab 60" zum 1. Mai 2006 nur dann erfolgen, wenn der Antrag

- bei der Gemeindeverwaltung oder
- bei der Akademie für Ältere in 69115 Heidelberg, Bergheimer Str. 76, oder
- bei dem RNV-Kundenzentrum, Bismarckplatz, oder
- bei dem RNV-Kundenzentrum, Mannheim, K 1, Kurpfalzpassage

gestellt wurde und rechtzeitig zu dem oben genannten Termin bei der RNV eingegangen ist.